

GEMEINDE- SPIEGEL BLENDER



18. Jahrgang • Ausgabe 66 • Februar 2016

Herausgegeben von den Kirchengemeinden Blender-Intschede-Oiste und dem Turn- und Sportverein TSV Blender e.V.
Verteilung an alle erreichbaren Haushalte in Blender, Einste, Holtum-Marsch, Intschede, Oiste und deren Ortsteile

Steuerberater



SIEGFRIED STURM

Siegfried Sturm
Steuerberater & Inhaber

Johanniswall 25 - 27283 Verden - Tel.: 0 42 31 - 92 32-0
Postfach 17 20 - 27267 Verden - Fax: 0 42 31 - 92 32 39
info@steuerberater-sturm.de - www.steuerberater-sturm.de

Service und Beratung aus Meisterhand

telering Birkner Informationstechnik

TV • HiFi • Video • Telekommunikation • Sicherheitstechnik • Sat • Kabelfernsehen
Reparaturservice • Beratung • Verkauf

Thomas Birkner, Blender Hauptstraße 16, 27337 Blender

Tel. : 04233 / 942440 Fax.: 04233 / 942441

Internet: <http://www.Birkner-Informationstechnik.de> email: info@Birkner-Informationstechnik.de

Mamma mia!

PIZZERIA

Melerkamp 1 - Blender
Tel. 0 42 33 / 98 21 00

Dienstag ist Pastatag

Donnerstag ist Pizzatag

Mittwoch ist Schnitzeltag

Täglich durchgehend geöffnet von 12.00—22.00 Uhr
Montags Ruhetag

A. Rösch
Fahrschule

Telefon: 04231 - 6 28 78

E-Mail: ameroesch@yahoo.de

www.fahrschule-roesch.de

Grieme

elektro • heizung • sanitär **Haustechnik**

Oister Laake 10
27337 Blender-Oiste
Tel.: 0 42 33 - 94 25 20

Anja Winter
Logopädie



Praxis für Stimm-, Sprech-
und Sprachtherapie

Blender Hauptstraße 28 • 27337 Blender
Telefon 0 42 33 / 9 43 02 21

www.therapiezentrumblender.de

Zimmerei
Sägewerk
Holzhemalung

Massiv - Element - Bau

SUHR

Häuser *natürlich* aus Holz

- Zimmerei
- Sägewerk
- Holzhandlung
- Abbundzentrum
- Holzrahmenbau

SUHR Massiv-Element-Bau
27337 Blender-Varste 1 • Telefon 0 42 33 / 93 04-0
Fax 0 42 33 / 93 04-20 • Internet: www.zimmerei-suhr.de
E-Mail: info@zimmerei-suhr.de

LUBOTECH www.lubotech.de

Ihr Partner für:

- PC's
- PC-Hardware
- Heimnetzwerk
- Zubehör

Vor Ort Service

Tel.:
0 42 33 - 94 24 46

Mobil:
01 77 - 733 90 58

Thorben Lubowski • Verdener Weg 13 • 27337 Blender



Volker Gefeke
vrgbuero@googlemail.com



„Mein Foto“



Manfred Meier
manfred.meier4@ewe.net

„Mein Foto“- wir von der „Redaktion“ meinen das mit diesem Fotothema gezeigt wird, das wir in der Gemeinde viele Fotofreunde haben, die richtig gute Fotos kreieren. Dafür Danke für die rege Beteiligung.

Eindrucksvoll das Titelbild der Blender Mühle in Szene gesetzt von Manfred Meier. Dieses, als auch alle Fotos im Mittelteil drücken das aus was ein Foto ausmacht: Es weckt Erinnerungen an eine bestimmte Zeit oder auf ein besonderes Erlebnis / besonderen Anlass. Sowohl die Fotografin / der Fotograf als auch die Betrachter „reimen“ sich ihre eigene Geschichte zu den Bildern; manchmal gibt auch das Detail der Aufnahme eine einzigartige Betrachtungsweise wieder.

Ausnahmslos alle Fotos haben aber das wesentlichste gemeinsam : Sie fangen den Moment ein! Ein Moment, der unwiderruflich nicht wiederherstellbar ist und sich auch nicht wiederholt.

Auch die Bildunterschriften zeigen deutlich wie sehr sich der jeweilige Fotograf / die Fotografin nicht nur „große Mühe“ bei der Komposition des Bildes gemacht hat, sondern das man dem Betrachter mit dem Titel des Bildes - mal schmunzelnd, mal nachdenklich- einen Weg zur Interpretation / Aussagekraft des Fotos bereiten möchte.

Wir sagen nochmals Danke für die Beteiligung- es wird nicht das letzte Fotothema sein, wo wir auf regen Zuspruch hoffen.

Bis dahin

Manfred + Volker

Impressum:

Gemeinde-Spiegel Blender
18. Jahrgang • Ausgabe 66
Februar 2016

Auflage: 1.500 Stück

Erscheinungsweise:
vierteljährlich zur Quartalsmitte
kostenlos verteilt Herausgeber /
Layout:

Kirchengemeinden
Blender-Intschede-Oiste
Auf den Linteln 4
27337 Blender

Turn- und Sportverein
TSV Blender e.V.
Herfried Lange (1. Vors.)
Seestedter Weg 12
27337 Blender
vrgbuero@googlemail.com

Druck / Bindung:
F&R Druck,
Freymuth & Raupach GbR
Obere Str. 57, 27283 Verden
Tel.: 04231/9602577-0
E-Mail: raupach@fr-druck.de

sowie
Druckerei des
Kirchenkreisamtes Verden

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

10. April 2016

Bitte reichen Sie Artikel rechtzeitig zu diesem Termin bei den Herausgebern in Schriftform ein, oder mailen sie an
vrgbuero@googlemail.com

Alle Ausgaben des Gemeindespiegel Blender, des TSV-Spiegel und des Gemeindebriefes finden Sie auf
der Homepage www.gemeindespiegel-blender.de

Angedacht

Ultimative Lobhudelei

Wenn ein Kind in der Schule zum Klassenopfer erklärt wird,

wenn jede Pause zu einem Spießrutenlauf an Hänseleien und verletzenden Sprüchen wird,

wenn das arme Kind tun und lassen kann, was es auch will, ohne je die Anerkennung der Mitschüler zu erlangen,

- wie schnell bricht dann einem jungen Menschen das psychische Rückgrat!

Und was für ein immenser Schaden mag da entstehen im Gefühl für den eigenen Wert! Wenn ein Mensch keinen Respekt für die eigene Würde erfährt, geht sehr schnell auch der Selbst-Respekt verloren. Die Würde, die jedem Menschen durchs Menschsein zukommt, gerät schneller ins Wanken als man meint.

Wäre es nicht schön, wenn dieses Kind zuhause Menschen trifft, die ihm zu verstehen geben: Du bist wertvoll und ein geliebtes Kind.

--

Wenn ein Mann in seinem Beruf nie Anerkennung erfährt,

wenn Kollegen und Vorgesetzte für Fehler immer den gleichen Sündenbock finden,

wenn das Arbeitsklima eine ewige Eiszeit wird,

- wie sehr kann auch ein erwachsener Mensch an mangelndem Respekt leiden!

Und wie verletzbar sind auch viele Erwachsene in ihrem Selbstwertgefühl.

Wir alle brauchen gute Freunde, liebevolle Familienmitglieder oder enge Vertraute, die uns ein Gefühl von Wertigkeit vermitteln. Seelisch gesunde und selbstbewusste Menschen wachsen nicht auf Bäumen, sondern wachsen in einem respektvollen, wertschätzenden Umfeld.

Liebe Leserinnen und Leser,

manchmal habe ich das Gefühl, als Christ hat man den Status eines unbeliebten Schülers auf dem Schulhof. Für die christlichen Kirchen kühlt sich das gesellschaftliche Klima zusehends ab. Irgendwo zwischen Ablehnung, Gleichgültigkeit und Spott muss die Kirche Jesu Christi ihren Weg finden. Und oft kommt dabei der Wind von vorn.

Das kratzt auf Dauer am Selbstwertgefühl und am Selbstrespekt ganzer Kirchengemeinden. Haben wir uns denn schon abgefunden mit der institutionalisierten Bedeutungslosigkeit? Oder macht sich unser Selbstrespekt noch bemerkbar?

Der Monatsspruch für April kommt mit einer anderen Stimmung daher:

Ihr aber seid das auserwählte Geschlecht, die königliche Priesterschaft, das heilige Volk, das Volk des Eigentums, dass ihr verkündigen sollt die Wohltaten dessen, der euch berufen hat von der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht.

(1.Petr 2,9)

Auserwähltes Geschlecht! Königliche Priesterschaft! Heiliges Volk! – Die ultimative Lobhudelei.

Lassen wir uns diese Lobhudelei doch einfach mal gefallen! Denn auch selbstbewusste Christen wachsen nicht auf Bäumen, sondern wachsen dadurch, dass ihnen Wert und Würde zugesprochen wird.

Schließlich haben wir als Gemeinden die Aufgabe – und nehmen sie auch wahr! –, dass wir die Verbindung schaffen zwischen dem profanen Alltag und dem heiligen Sonntag; dass wir die Alten und Einsamen besuchen; dass wir den Jungen einen starken Charakter mitgeben.

Wenn wir das an unseren Gemeinden sehen und schätzen könnten, das wäre ein „wunderbares Licht“ (1.Petrus 2, 9) – für uns und für die Gesellschaft.

Unsere Veranstaltungen

März

Fr. 4.3. 19.00 Uhr

Weltgebetstag in Intschede

Di. 8.3. 15.00 Uhr Treffen der Frauenkreise in Blender

Do. 10.3. 19.30 Uhr öffentliche Kirchenvorstandssitzung in Blender

9.-16.3. Kleidersammlung für Bethel

April

Sa. 9.4. Konfirmandentag für die neuen Konfirmanden

Di. 12.4.15.00 Uhr Treffen der Frauenkreise in Blender

Do.14.4. 19.30 Uhr öffentliche Kirchenvorstandssitzung in Blender

Sa. 16.4. Konfirmandentag in Blender

Mai

Di. 10.5. 15.00 Uhr Treffen der Frauenkreise in Blender

Do. 12.5. 19.30 Uhr öffentliche Kirchenvorstandssitzung in Blender

Di. 17.5. 15.00 Uhr Senioren-Geburtstagskaffee in Blender

Falls Sie für die nächsten Monate eine Taufe anmelden wollen, melden Sie sich bitte im Pfarramt (Tel. 411). Dann werden wir gemeinsam einen Termin finden.

Viele weitere Informationen finden Sie unter:
www.kirche-blender.de

Das Jahr in Zahlen

In der ersten Ausgabe des Jahres, wollen wir zurückblicken auf Gottesdienste, Amtshandlungen und auf Kirchenein- und -austritte. Die Tabelle gibt einen Überblick über das, was im Jahr 2015 geschah. Zum Vergleich stehen die Zahlen aus den beiden Vorjahren daneben.

Diese Zahlen sind natürlich reine Fakten und sagen nicht viel aus über

das lebendige Gemeindeleben, vermitteln jedoch einen kleinen Eindruck über die Entwicklung in den letzten Jahren. Diese Zahlen könnten nicht zustande kommen ohne die Menschen, die hinter ihnen stehen, die das Leben in der Gemeinde erst ausmachen: Sei es durch ihr Kommen, die ehren- oder nebenamtliche Mitarbeit oder so manchem gespendeten Euro.

Dafür danken die Kirchenvorstände Blender, Intschede und Oiste ganz herzlich. Danke an alle, die Kirchensteuer und freiwilliges Kirchgeld gezahlt, Kollekten und Spenden gegeben und auch an alle, die sich an unserer Stiftung beteiligt haben.

Danke an alle, die das Leben in unseren Kirchengemeinden auf so vielfältige Weise mitgestalten!

Gemeinde	Blender			Intschede			Oiste			gesamt		
	2013	2014	2015	2013	2014	2015	2013	2014	2015	2013	2014	2015
Jahr	2013	2014	2015	2013	2014	2015	2013	2014	2015	2013	2014	2015
Taufen	13	5	3	1	4	4	6	4	5	20	13	12
Konfirmationen	26	26	27	5	13	5	4	0	2	35	39	34
Trauungen	3	3	0	0	0	1	0	1	0	3	4	1
Beerdigungen	30	26	16	10	5	8	2	4	1	42	35	25
Eintritte	0	1	2	2	0	3	0	0	0	2	1	5
Austritte	6	9	12	2	2	4	1	1	0	9	12	16
Gemeindeglieder	1397	1361	1364	377	374	369	107	103	109	1881	1838	1842

Heiligabend 2015 — Ein Dank aus der Gemeinde

Das Krippenspiel am Heiligen Abend in Blender war wieder rührend.

Maria und Joseph – der Wirt – eine Sprecherin – die Hirten – der Engelchor – die heiligen drei Könige spielten so intensiv und voller Freude die Weihnachtsgeschichte. Es war wirklich eine Einstimmung auf den Heiligen Abend.

Es ist nicht selbstverständlich, dass sich ein Team zusammenfindet, um so eine Aufführung zu veranstalten. An das Team – die Bühnenauf- und -abbauer – die Angehörigen, die ihre Kinder mit Kostümen unterstützten und an alle, die wir vergessen haben sollten, ein herzliches Dankeschön!

Ein herzliches Dankeschön geht auch nach Intschede und nach Oiste – an diejenigen, die die Krippenspiele organisiert haben, an die vielen Kinder, die mitgespielt haben, und an alle weiteren Helfer.

Heidi und Helmut Wiehr und die Kirchenvorstände der BIO-Gemeinden

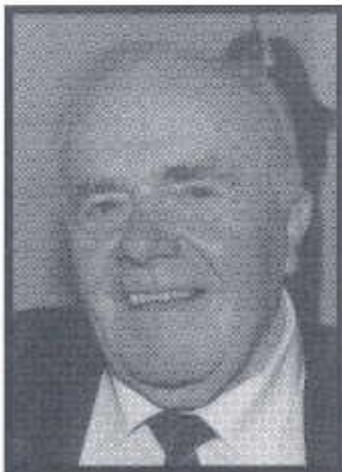
Danke!

Die „Überraschungspaket – Aktion“ auf dem Adventsmarkt am 3. Advent an der Mühle in Blender war wieder mal ein voller Erfolg.

Unsere Kirchengemeinde hat Überraschungspakete zum Preis von einem Euro angeboten und dabei einen Erlös in Höhe von 715 Euro für die Kirchenstiftung erzielt.

Ein herzliches Dankeschön geht an Margret Claus und Elfriede Seidel, die diese Aktion organisiert und durchgeführt haben, außerdem an diejenigen, die Überraschungspakete gepackt haben und natürlich an diejenigen, die sie gekauft und somit unsere Kirchenstiftung unterstützt haben.





*Jesus Christus spricht:
Ich bin der Weg
und die Wahrheit
und das Leben;
niemand kommt zum Vater
denn durch mich.
Joh. 14,6*

Am 11.11.2015 wurde unser langjähriger Kirchenvorsteher Wilhelm Thies aus dem Leben abberufen. Er wurde 79 Jahre alt. Am 16.11.2015 haben wir von ihm Abschied genommen.

Wilhelm Thies gehörte in den Jahren 1982 - 1988 dem Kirchenvorstand Intschede an. Seine Mitarbeit und sein handwerkliches Geschick werden uns in Erinnerung bleiben.

Wir sind dankbar für seinen Dienst an unserer Gemeinde.

Möge Gottes Trost und Segen mit den Angehörigen sein.

Der Kirchenvorstand Intschede

Pflanzaktion auf dem Friedhof Blender

Bei strahlend blauem Himmel, Sonnenschein und beinahe frühlingshaften Temperaturen trafen sich im November 2015 etliche Männer und Rosel Bohlmann zur Pflanzaktion auf dem Friedhof in Blender. Zahlreiche Laubbäume sind an diesem Vormittag auf der großen Fläche nahe der Haupteingänge gepflanzt worden. Rund um die Abfallfläche wurden Bäume und Sträucher gekürzt und ausgeästet.



Davor ist eine breite Rhododendronhecke entstanden. Im Frühjahr werden

wir uns an der blühenden Pracht erfreuen können.

Die eine oder andere Bank soll in Zukunft zum Ausruhen, Nachdenken oder Miteinander-Reden einladen. Es ist wunderbar, dass es immer wieder so viele Freiwillige gibt, die mit Freude und Tatkraft solche gärtnerischen und gestalterischen Aufgaben übernehmen. Allen Helfern sagen wir auf diesem Wege noch einmal ein ganz herzliches Dankeschön!

Ein Weg durch die Karwoche...

Auch in diesem Jahr laden die BIO-Kirchengemeinden wieder ein, einen gemeinsamen Weg durch die Karwoche (ab dem 21.3.) zu gehen. Er besteht aus den Passionsandachten von Montag bis Mittwoch, der Tischabendmahlsfeier am Gründonnerstag (alles 19.00 Uhr in der Oister Kirche), sowie dem Karfreitagsgottesdienst um 15.00 Uhr ebenfalls in

der Oister Kirche. Selbstverständlich ist es auch möglich, nur zu einzelnen dieser Andachten und Gottesdienste zu kommen.

...und dann die Osterfreude erleben
Das Nacherleben des Leides und Todes Jesu ist die eine Seite, die andere ist die Freude darüber, dass das Leben siegt, die wir am Osterfest feiern. Besonders

deutlich wird das in der Osternachtsfeier (Ostersonntag, 6.00 Uhr in Blender), in der wir miterleben können, wie das Licht langsam die Finsternis vertreibt. Anschließend sind alle zum Osterfrühstück im Gemeindehaus eingeladen. Termine der weiteren Ostergottesdienste finden Sie auf Seite 11.

Sie benötigen häusliche Krankenpflege?

Wir sind für sie da!



**Sozialstation
Thedinghausen**

27321 Thedinghausen
Braunschweiger Str. 10
Telefon 0 42 04 / 88 37 oder 88 38



*Viel Besuch - zu wenig Betten ?
Fragen Sie uns ! Telefon: 04233-327*

Gästehaus Hartmann

wohlfühlzimmer * * * *

wunschfrühstück

wiesenblick

www.hartmann-intschede.de

Blender-Intschede, Vor der Laake 6



**Am 24. April 2016 um 10.00 Uhr
werden in Blender konfirmiert:**

Jannis Bormann, Zum Meyerhof 8a,
Alina Brümmer, Meierkamp 28
Carina Marie Clausen, Kaiserstr. 9
Ronja Grieme, Seestedter Richtweg 3
Yella Guckeisen, Im Knick 2
Maximilian Caspar Loerke, Seestedter
Weg 25
Robin Mahlstädt, Kniepen 8
Nane Sophie Röpke, Seestedt 4a
Laura Marie Röpke, Seestedt 4a
Simon Schumacher, Kaiserstr. 2a
Lisa Würfel, Blender Hauptstr. 5a

**Am 8. Mai 2016 um 10.00 Uhr
werden in Intschede konfirmiert:**

Alina von Ahsen, Am Sportplatz 3
Antonia Behrens, Am Sportplatz 12
Leonie Clausen, An der Aue 16
Lena Hachmeister, Bergende 21
Anna-Lena Moeller, Zur Weser 1
Janik Schwiebert, An der Aue 26,

*Allen Konfirmandinnen und Konfirmanden
wünschen die Kirchenvorstände
Blender, Intschede und Oiste
einen schönen Konfirmationstag und
Gottes Segen
auf allen weiteren Wegen.*

*Wir hoffen, dass die Kirchengemeinde
Euch zur Heimat werden kann, in der
Ihr Euch wohl fühlt und in der auch
Anregungen und Kritik Platz haben.*

*Ihr seid herzlich eingeladen, das Ge-
meindeleben aktiv mit zu gestalten!*

Wende dich zu mir und sei mir gnädig; denn ich bin einsam und elend.

– Psalm 25, 16

Wenn es an der Tür klingelt und für kurze Zeit Besuch von der Kirchengemeinde ins Haus kommt, dann ist das für manche Menschen „wie ein Geschenk des Himmels“. Mit einem offenen Ohr, einem verständnisvollen Herz und einem ehrlichen Wort kann man Menschen sehr, sehr glücklich machen. Oft entstehen schöne Gespräche, manchmal auch tiefgehende Unterhaltungen.

Gott sei Dank: Es gibt schon Freiwillige im kirchlichen Besuchsdienst, die hier und da zu Besuch kommen. In

ihrem Ort, in ihrer Nachbarschaft oder in ihrem Bekanntenkreis besuchen sie Menschen, die sonst vielleicht den Tag allein verbracht hätten. Alle Besuchsdienstmitarbeiter gehen nach ihren eigenen Kräften, nach ihren eigenen Terminplänen, nach eigener Lust und Laune vor – ganz ohne Verpflichtung. Etwa alle zwei bis drei Monate kommt die Runde des Besuchsdienst dann zusammen für ein Gruppengespräch. Hier können in einem vertraulichen Rahmen Erfahrung besprochen werden.

Die Arbeit im Besuchsdienst bereichert das Leben – das merkt man immer wieder in den Gesprächen.

Wenn Sie Lust bekommen haben, in die Runde einzusteigen, dann melden Sie sich gern bei Pastor Sievers (Tel. 411) oder Marion Graf (Tel. 1320). Wir freuen uns auf Sie!

Und wenn Sie jemanden im Sinn haben, der sich über einen Besuch freuen würde, lassen Sie es uns wissen!

Neue Bewohner im Pfarrhaus Blender

Über zwei Jahre stand das Pfarrhaus in Blender leer – bis auf die Nutzung der Büroräume im Erdgeschoss für Pastor und Sekretärin.

Ein so langer Leerstand tut dem Gebäude nicht gut und viele Menschen bedauerten den Eindruck des dunklen, unbewohnten Pfarrhauses. Auch die Sicherung vor Einbrüchen war in dieser Zeit ein Thema. Ende 2015 hat der Kirchenvorstand Blender nun beschlossen, einen Großteil des Hauses an den Landkreis Ver-

den zu vermieten. Der Kirchenvorstand war der Meinung, dass leer stehender Wohnraum angesichts der vielen Geflüchteten, die der Landkreis derzeit unterzubringen hat, nicht länger zu rechtfertigen ist. Wie wollen wir Gastfreundschaft predigen, wenn unser Pfarrhaus ungenutzt dasteht? Derzeit wird der Wohnraum vom Landkreis ertüchtigt. Danach werden früher oder später 6-8 Personen in die Räume des Obergeschosses einziehen. Die Büroräume im Erdgeschoss

erhalten eine neue Schließanlage und sind weiterhin im Gebrauch der Kirchengemeinde. Vielleicht sind bei Erscheinen dieser Ausgabe des Gemeindespiegels schon Bewohner eingezogen. Leider kann der Landkreis bei der derzeitigen Lage keine langfristige Planung anstellen. Kirchengemeinde und Landkreis sind aber um eine möglichst schnelle und transparente Informationsweitergabe an die Nachbarn und Einwohner bemüht.

In der kurzen Reihe „Unser Gottesdienst“ möchte ich die Abschnitte des Gottesdienstes verständlich und nachvollziehbar machen, sofern sie für uns Menschen nachvollziehbar sind.

Eine Feier unter Freunden ist für mich der beste Vergleich für einen Gottesdienst: Nach der Begrüßung (Teil A „Eröffnung und Anrufung“) und viel Gelegenheit zur Unterhaltung und zum Austausch (Teil B „Verkündigung und Bekenntnis“) gehört das gemeinsame Essen zu den meisten unserer Feierlichkeiten. Nun ist das Abendmahl, das eigentlich zu jedem Gottesdienst gehörte, in unseren Kirchengemeinden nur noch an besonderen Festtagen üblich. Aber WENN das Abendmahl in einem Gottesdienst gefeiert wird, dann ist es immer der Höhepunkt der Feier! Eine Predigt mag „ankommen“ – oder auch nicht. Aber das Abendmahl hat seine ganz eigene Würde und Heiligkeit. Gerade, weil es immer gleich bleibt.

Warum feiern wir Abendmahl? – Zur Entstehung der Tradition

Manchmal passiert es in Familien, wenn das Familienoberhaupt im Sterben liegt oder wenn Oma, die immer die Familie zusammengehalten hat, gehen muss, dass die Menschen zum Abschied noch ein paar gute Wünsche zurücklassen. „Streitet euch nicht!“ Oder: „Passt gut aufeinander auf.“ Oder: „Haltet zusammen.“

Sie finden den Ablauf auch als Faltblatt in dieser GSB-Ausgabe!

Jesus lag zwar nicht Sterben, aber er wusste, dass seine politischen und

religiösen Gegner ihm ans Leben wollten, als er mit seinen Freunden ein letztes Mal zu einem Festmahl zusammenkam. Der Freundeskreis feierte gemeinsam das jüdische Passafest mit einem Festessen. Und in diesem Kreis hat Jesus das gemeinsame Essen zu einem Zeichen erklärt. „Wenn ihr in Zukunft ohne mich zusammenkommt und Brot und Wein zu euch nehmt, dann denkt dabei an mich!“ Wahrscheinlich hat Jesus mit dem aufgebrochenen Brot und dem Wein schon seinen gewaltsamen Tod andeuten wollen.

Offensichtlich hat Jesus auch gemeint, wenn seine Freunde bei Brot und Wein an seinen Leib und sein Blut denken, dass dadurch eine Verbindung zu Gott im Herzen entsteht, die über alle menschlichen Fehler hinweg Gültigkeit hat. „Zur Vergebung der Sünden“ heißt das in der Sprache der Kirche.

Was bedeutet das Abendmahl heute? – Essen verbindet

Ob bei einer Geburtstagsfeier, bei einem Beerdigungskaffee oder auf einer Hochzeitsfeier – Essen verbindet uns Menschen. Zum Essen kommen wir eigentlich nur mit Menschen zusammen, die wir mögen und die uns mögen. Das sitzt sehr tief verankert in der menschlichen Evolution. Und so bedeutet das Abendmahl immer wieder auch eine Art Friedensschluss. Wir feiern mit dem gemeinsamen Essen, dass wir als Christen in einer Gemeinschaft leben. Und wir feiern, dass zwischen Gott und uns eine Gemeinschaft besteht – schließlich versammeln wir uns an seinem Tisch, dem Altar. Es ist schwer zu erklären, aber wenn eine Gemeinde zum Abendmahl zusammenkommt; wenn die einzelnen Menschen glau-

ben, was ihnen da gesagt wird (Christi Leib, für dich gegeben. – Christi Blut, für dich vergossen.), dann ist Jesus Christus selbst in dieser Feier anwesend.

Und mehr noch: So eine Feier hat einen ganz anderen Horizont. Es ist dann nicht nur das Abendmahl in Blender oder in Oiste oder in Intschede. Es ist dann das Mahl, durch das wir mit den Christ*innen der vergangenen 2000 Jahre und der nach uns kommenden Christenheit verbunden sind.

Wie feiern wir Abendmahl? – Der Ablauf

Vor dem Abendmahl stehen die Oblaten und der Kelch mit dem Traubensaft zugedeckt auf dem Altar. Sie werden direkt vor der Feier aufgedeckt. Dann begrüßen sich Pastor*in und Gemeinde erneut mit einem **Wechselgesang**. „Erhebet eure Herzen!“ – Das heißt: Lasst uns froh dieses Fest feiern. Danach wird ein längeres **Lobgebet** gesprochen oder gesungen und die Gemeinde lobt Gott anschließend zusammen mit dem **Gesang „Heilig, heilig, heilig“**. Und weil wir uns bei jedem Abendmahl an den Ursprung des Mahls erinnern sollen, wird die **Erzählung vom letzten Abendmahl** Jesu vorgelesen. Dabei werden die Oblaten und der Kelch mit dem Kreuzeszeichen in der Luft gezeichnet. Anschließend bittet die Gemeinde mit dem **Gesang „Christe, du Lamm Gottes“** um das Erbarmen Christi und darum, dass wir in seinem Frieden zusammenkommen können („... gib uns deinen Frieden.“). Nach dem **Vater Unser** versammeln sich schließlich Gruppen vor dem Altar und emp-

fangen Brot und Saft. Beide Elemente kann man mit einem „Amen“ entgegen nehmen. Damit bringt man zum Ausdruck: „Ja, so ist es! Das ist Christi Leib / Christi Blut.“

Weil das Abendmahl uns ja nicht körperlich sättigen soll, sondern unsere Seele stärkt, werden die Gruppen am Ende mit einem Bibelvers „entlassen“. Dadurch soll uns noch einmal Mut und Kraft zugesprochen werden. Abendmahl – FAQ

Warum Traubensaft statt Wein? – Damit in unserer Gemeinde niemand ausgeschlossen wird, der keinen Alkohol trinken darf/will, feiern wir ein alkoholfreies Abendmahl.

Warum Gemeinschaftskelch statt Mini-Kelche? – Das Trinken aus einem gemeinsamen Kelch bringt die Verbundenheit untereinander zum Ausdruck. Hygienisch ist diese Art des Abendmahls sehr unbedenklich,

weil niemand den Kelch an derselben Stelle berührt, wie der Vormann. Außerdem werden die Kelche ständig gereinigt. Wer den Kelch nicht an die Lippen führen will, kann die Oblate festhalten und sie dann in den Kelch eintauchen.

Wer darf zum Abendmahl? – Obwohl es viele verschiedene Kirchen auf der Welt gibt, einigt alle Christen die Feier des Abendmahls. Darum sind auch Mitglieder von allen christlichen Kirchen dazu eingeladen, sofern sie getauft sind. Auch Kinder können in unseren Gemeinden dazukommen. Wer aber in keiner christlichen Gemeinschaft lebt, der lebt auch außerhalb dieser Festgemeinschaft – es sei denn er erklärt mit der Teilnahme am Abendmahl seinen Eintritt in die Kirche.

Muss man sich vorbereiten? – Es bedarf keiner Vorbereitung. Man ist immer willkommen am Tisch des Herrn: ob fröhlich, traurig, unruhig,

heiter...

Manche Menschen sprechen für sich ein Gebet, für andere ist der Gottesdienst im Ganzen eine Vorbereitung. Manchmal wird auch eine gemeinsame Beichte gesprochen.

Warum immer so ernst? – Das Abendmahl ist ein frohes Ereignis. Man kann es freudig empfangen. Und dennoch ist es auch eine seriöse Angelegenheit. Wenn wir am Totensonntag an die Verstorbenen denken, ist das Abendmahl vielleicht ganz anders, als wenn wir es am Oster-sonntag in der Freude von Ostern feiern.

Ausführlichere Informationen als pdf aufs Handy:



Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf - Zum Weltgebetstag 2016 aus Kuba

Kuba ist im Jahr 2016 das Schwerpunktsland des Weltgebetstags. Der größte und bevölkerungsreichste Inselstaat der Karibik steht im Mittelpunkt, wenn am Freitag, den 4. März 2016, Gemeinden rund um den Erdball Weltgebetstag feiern. Texte, Lieder und Gebete dafür haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt. Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ erzählen sie von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land. Von der „schönsten Insel, die Menschengenossen jemals erblickten“ schwärmte Christoph Kolumbus, als er 1492 im heutigen Kuba an Land ging. Mit subtropischem Klima, weiten Stränden und ihren Tabak- und Zuckerrohrplantagen ist die Insel ein Natur- und Urlaubsparadies. Seine 500-jährige Zuwanderungsgeschichte hat eine kulturell und religiös vielfältige Be-

völkerung geschaffen. Der Großteil der über 11 Mio. Kubanerinnen und Kubaner ist röm.-katholisch. Eine wichtige Rolle im spirituellen Leben vieler Menschen spielt die afrokubanische Religion Sante-ria. Der sozialistische Inselstaat ist nicht erst seit Beginn der US-kubanischen Annäherung Ende 2014 ein Land im Umbruch – mit seit Jahren wachsender wirtschaftlicher Ungleichheit. Im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2016 feiern die kubanischen Frauen mit uns ihren Glauben. Jesus lässt im zentralen Lesungstext ihrer Ordnung (Mk 10,13-16) Kinder zu sich kommen und segnet sie. Ein gutes Zusammenleben aller Generationen begreifen die kubanischen Weltgebetstagsfrauen als Herausforderung – hochaktuell in Kuba, dem viele junge Menschen auf der Suche nach neuen beruflichen und persönlichen Perspektiven den Rücken kehren.

Lisa Schürmann

Kommen Sie zum Weltgebetstags-Gottesdienst am Freitag, 4. März um 19.00 Uhr in der Intscheder Kirche! Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein gemütliches Beisammensein mit einem Buffet statt - mit Speisen und Getränken nach Rezepten aus Kuba.



Freizeit- und Ferienangebot der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis Verden

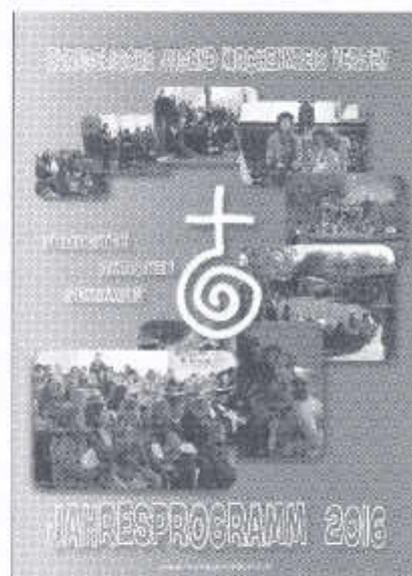
Das Freizeit- und Ferienangebot der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis Verden für das kommende Jahr ist gedruckt und wartet auf Abnehmer! Es gibt wieder viele tolle Sachen zum Mitmachen und Erleben. Das Angebot reicht von Jugendfreizeiten in Dänemark oder auf Bornholm, Kanuwandern in Mecklenburg-Vorpommern oder Abenteuerwanderung im Dahner Felsenland über das Landesjugendcamp mit mehr als 2000 Jugendlichen aus der gesamten Landeskirche Hannover bis hin zu einem besonderen Ausflug nach Wittenberg oder ein besinnliches Wochenende in Kloster Bursfelde.

Ev. Kreisjugenddienst Verden

Diakon Joachim Bruns
Achimer Landstraße 3
27321 Thedinghausen-Lunsen
Telefon 04204 689 -284, Fax -289
Mail: joachim.bruns@evlka.de
Netz: www.kreisjugenddienst.de



Auch für Kinder gibt es eine Freizeit in Lehingen und natürlich die "Kunterbunten Ferientage" sowie zwei Vater-Kind-Freizeiten. Das Jahresprogramm liegt in den Gemeindehäusern aus und wer es ganz eilig hat, kann sich das gesamte Programm vom Kreisjugenddienst-server herunterladen: <http://kreisjugenddienst.de>



Denk:anstoß - Lebendige Gemeinde startet neue Abend-Reihe

Was unterscheidet eigentlich den Islam vom Christentum? Wie kann Gott Leid zulassen? Wie sieht unsere Gesellschaft in 100 Jahren aus? Welche veränderte Rolle hat die Landwirtschaft in unserem Leben auf dem Dorf? Was ist eigentlich Glück? Fragen gibt es genug! Wir wollen Antworten suchen in einer neuen Art von Gemeindeabenden: „Denk:anstoß“ haben wir sie getauft. Der Name der Reihe macht schon deutlich, worum es geht: „Denk:anstoß“ – das heißt in diesem Zusammenhang: anstoßen zum nach- oder mitdenken. Vielleicht auch anstoßen etwas zu verändern,

zu verbessern. Bei den geplanten Veranstaltungen, die immer um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Blender stattfinden, soll an jedem Abend ein anderes Thema angestoßen werden. Dazu wird immer ein Referent eingeladen, der uns in die Thematik einführt und uns den Denkanstoß gibt. Natürlich wird der leibliche Genuss nicht zu kurz kommen. Gutes Essen und gute Getränke sind immer dabei. Bei der Auftaktveranstaltung am 08.04.2016 wird die Religionswissenschaftlerin und Sozialpsychologin Barbara Janocha referieren. An diesem Abend wollen wir der Religion



„Islam“ etwas näher kommen. Dabei wird es einerseits um die Grundzüge der Religion gehen, andererseits wollen wir auch die Vielfalt des gelebten Islam in Deutschland betrachten. Die „Lebendige Gemeinde“ freut sich auf viele Interessierte Besucher. Der Eintritt für die Veranstaltungen ist frei.

Ankündigungen

Taufest im Baumpark

Am 14. August feiern die BIO-Gemeinden gemeinsam mit den RTL-Gemeinden (Riede-Thedinghausen-Lunsen) einen regionalen Taufgottesdienst im Baumpark am Erbhof in Thedinghausen. Wer eine Taufe im Rahmen dieses Festes anmelden oder sich darüber informieren möchte, melde sich bitte im Pfarramt Blender, Tel. 04233-411.

Musikalisch wird das Fest vom Posaunenchor, der Musikgruppe

Vielsaitig und dem Chor „The Blue Notes“ ausgestattet. Im Anschluss wird noch zu einem kleinen Sektempfang eingeladen.

Die Dorfgemeinschaft Einste lädt ein: Maibaum aufstellen in Einste

„Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus. Da bleibe wer Lust hat, mit Sorgen zu Haus.“

Alle Anderen, die keine Lust haben, zu Hause zu bleiben, sondern das hoffentlich gute Wetter in netter Runde genießen möchten, können am 1. Mai um 12 Uhr beim Aufstellen des Maibaums in Einste zusehen oder auch mithelfen. Treffpunkt ist an der Ecke Im Felde / Ahornweg. Für das leibliche Wohl wird selbstverständlich ebenfalls gesorgt. Wir freuen uns über viele Gäste.

Gottesdienste in unserer Region

März 2016

Monatsspruch:

Jesus Christus spricht: Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe! (Joh 15,9)

Freitag, 4. März Weltgebetstag	19.00	Intschede
	19.30	Riede
6. März Lätare	9.30	Riede, D.Bruns – Vorstellungsgottesdienst
	10.30	Lunsen, Frau Wehrkamp – Familiengottesdienst
	11.00	Thedinghausen, Pn. Bredereke
	18.00	Blender, P. Sievers - Vorstellungsgottesdienst
13. März Judika	9.30	Lunsen, P.i.R. Dallmeyer
	9.30	Riede, Pn. Schley
	11.00	Intschede, P.i.R. Dallmeyer
	11.00	Thedinghausen, Pn. Schley
20. März Palmsonntag	9.30	Lunsen, P.i.R. Dallmeyer
	9.30	Riede, Pn. Bredereke
	11.00	Blender, P.i.R. Dallmeyer
	11.00	Thedinghausen, Pn. Bredereke
Mo. 21.3., Di. 22.3., Mi. 23.3.	19.00	Oiste, P. Sievers – Passionsandachten
24. März Gründonnerstag	18.00	Riede, Pn. Bredereke - Abendmahl
	19.00	Oiste, P. Sievers - Abendmahl
	19.00	Lunsen, P.i.R. Dallmeyer- Abendmahl
25. März Karfreitag	9.30	Riede, Pn. Bredereke – mit Abendmahl
	11.00	Thedinghausen, Pn. Schley – mit AM
	14.30	Emtinghausen, Pn. Schley – mit AM
	15.00	Oiste, P. Sievers
	15.00	Lunsen, Pn. Bredereke
27. März Ostersonntag	6.00	Blender, P. Sievers
	6.00	Riede, P. Frühwald
	9.30	Oiste, P. Sievers
	10.00	Thedinghausen, Pn. Schley – Tag der Posaunenchöre
	11.00	Intschede, P. Sievers
28. März Ostermontag	10.00	Lunsen, Frau Wehrkamp – mit Musical Gottesdienst für die Region

April 2016

Monatsspruch:

Ihr aber seid das auserwählte Geschlecht, die königliche Priesterschaft, das heilige Volk, das Volk des Eigentums, dass ihr verkündigen sollt die Wohltaten dessen, der euch berufen hat von der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht. (1.Petr 2,9)

2. April Samstag	18.00	Riede, Pn. Schley, Pn. Bredereke, D. Bruns - Abendmahl zur Konfirmation
3. April	9.30	Lunsen, P.i.R. Dallmeyer

	10.00	Riede, Pn. Schley, D. Bruns - Konfirmation
	11.00	Blender, P.i.R. Dallmeyer
	11.00	Thedinghausen, Pn. Bredereke
10. April Miserikordias Domini	10.00	Lunsen, Pn. Schley – Konfirmation
	10.00	Riede, Pn. Bredereke, D. Bruns – Konfirmation
	11.00	Intschede, P. Sievers
17. April Jubilate	9.30	Riede, Pn. Bredereke
	10.00	Thedinghausen, Pn. Schley – Konfirmation
	11.00	Oiste, P.i.R. Sievers
23. April Samstag	18.00	Blender, P. Sievers – Abendmahl zur Konfirmation
24. April Kantate	9.30	Lunsen
	9.30	Riede, P.i.R. Dallmeyer
	10.00	Blender, P. Sievers - Konfirmation
	11.00	Thedinghausen, P.i.R. Dallmeyer

Mai 2016

Monatsspruch:

Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist, der in euch wohnt und den ihr von Gott habt? Ihr gehört nicht euch selbst. (1.Kor 6,19)

1. Mai Rogate	9.30	Lunsen, P. Sievers
	11.00	Oiste, P. Sievers
	11.00	Thedinghausen, Pn. Bredereke
5. Mai Chr. Himmelfahrt	18.00	Riede, Pn. Bredereke
	10.00	Regionaler Gottesdienst am Blender See
7. Mai Samstag	18.00	Intschede, P. Sievers – Abendmahl zur Konfirmation
8. Mai Exaudi	9.30	Lunsen, P.i.R. Dallmeyer
	9.30	Riede, Pn. Bredereke
	10.00	Intschede, P. Sievers – Konfirmation
	11.00	Thedinghausen, P.i.R. Dallmeyer
15. Mai Pfingstsonntag	9.30	Lunsen, P. Sievers
	9.30	Riede, P.i.R. Dallmeyer
	9.30	Emtinghausen, Pn. Schley
	11.00	Blender, P. Sievers
	11.00	Thedinghausen, Pn. Schley
25. Mai Pfingstmontag	10.00	Sup. Schölper, regionaler Gottesdienst am Intscheder Hafen
22. Mai Trinitatis	9.30	Riede
	10.00	Lunsen, Frau Wehrkamp
	11.00	Oiste
29. Mai 1.So. nach Trinitatis	11.00	Thedinghausen
	9.30	Lunsen
	10.00	Riede – Goldene Konfirmation
	11.00	Blender
	11.00	Thedinghausen

Da der Gemeinde-Spiegel nur alle 3 Monate herauskommt, kann es zu Änderungen im Gottesdienstplan kommen.
Bitte informieren Sie sich auch in der Tageszeitung oder auf www.kirche-blender.de

Familiennachrichten

Diese Seite ist aus datenschutzrechtlichen Gründen nur im **gedruckten** Gemeinde-SPIEGEL verfügbar. Wir bitten um Ihr Verständnis.

So erreichen Sie uns

Pfarramt Blender	Auf den Linteln 4, 27337 Blender Pastor Sebastian Sievers Internet: www.kirche-blender.de Verlässliche Bürozeiten Pastor Sievers : Di., 10.00-13.00 Uhr & Do., 15.00 -17.00 Uhr	Tel.: 0 42 33 / 411 Fax: 0 42 33 / 94 20 63 sebastian.sievers@evika.de
Pfarrbüro Blender Pfarrsekretärin	Dienstzeiten von Birgit Stöver: Mo., 8.00-11.00 Uhr & Do., 14.00-17.00 Uhr	Tel.: 0 42 33 / 411 kg.Blender@evika.de
Kirchenvorstand Stellvertretende Vorsitzende:	Vorsitzender: Pastor Sebastian Sievers Blender: Gerhard Winter Intschede: Jan-Hendrik Brand Oiste: Alfred Grieme	Tel.: 0 42 33 / 411 Tel.: 0 42 33 / 70 4 Tel.: 0 42 33 / 18 51 Tel.: 0 42 33 / 12 02
Küsterinnen	Blender: Margret Claus (316), Iris Meyer (8136), Adda Wahlers (95182), Irma Freese (1884), Renate Thies (347) Intschede: Dunja v. Ahsen (942071), Birgit Ernst (225), Tanja Holle (8189) Oiste: Ingrid Dunker (1493)	
Friedhofswärter/in	Blender: Julia Klahr-Grieme & Hajo Grieme Oiste: Ingrid Dunker	Tel.: 0 42 33 / 94 29 70 Tel.: 0 42 33 / 14 93
Friedhofsverwaltung	Blender: Elke Kleen Oiste: Annette Wittenberg	Tel.: 0 42 33 / 81 56 Tel.: 0 42 33 / 14 98
Stiftung „Aus Liebe zum Ort“	Vorsitzender des Stiftungsrates: Henning Schrader Stiftungskonto: KSK Verden IBAN DE33 29152670 0019 9240 00	Tel.: 04233/1753
Spendenkonto der Kirchengemeinden	KSK Verden IBAN DE90 29152670 0010 0325 63 (Bitte geben Sie die Kirchengemeinde und ggf. den Zweck an.)	

Wir treffen uns im Gemeindehaus

Posaunenchor Blender/Lunsen	Mittwoch, 19.30 (Probe: Grundschule Morsum) Leitung: Erich Hustedt	Tel.: 0 42 04 / 68 98 23 4
Gitarrengruppe Saitenklang	Mittwoch, 19.30 - 20.30 Uhr Leitung: Petra Holsten	www.saitenklang-blender.de Tel.: 0 42 33 / 463
Kirchenchor	Montag, 20.00 - 21.30 Uhr, Leitung: Petra Holsten	Tel.: 0 42 33 / 463
Liturgischer Männerchor	Proben nach Vereinbarung, Leitung: Günter Bode	Tel.: 0 42 58 / 355

Hier finden Sie Hilfe

Diakonisches Werk Kirchenkreis- Sozialarbeit Frau Walter	Hinter der Mauer 32, 27283 Verden Sprechzeiten und Termine nach Vereinbarung Außerdem regionale Sprechstunden im Gemeindehaus Lunsen .	Tel.: 0 42 31 / 80 04 30 email: dw.verden@evika.de
Suchtberatungsstelle	Hinter der Mauer 32, Verden; Do. 13 - 16.30 Uhr	Tel.: 0 42 31 / 8 28 12
Seelsorge	www.Chatseelsorge.de oder Telefonseelsorge:	Tel.: 08 00 / 11 10 11 1
Kinder- und Jugendtelefon	Rat und Hilfe, Montags bis Freitags 15-19 Uhr	Tel.: 08 00 / 11 10 33 3
Caritas-Beratungsstelle (katholisch)	Schuldner- & Schwangerschaftskonfliktberatung Andreaswall 11, 27283 Verden	Tel.: 0 42 31 / 56 55
Diakonisches Warenhaus „Kramerei“	Braunschweiger Str. 31 27321 Thedinghausen Mo. und Do. 8.30-11.30 Uhr und Do. 15-18 Uhr Spenden: KSK Verden (BLZ: 291 526 70) Konto: 195 33 33 0 „Diakonisches Warenhaus“	

Das Letzte



Sie hören jetzt
die 39. Kantate
von Johann
Sebastian
Bach.



Das klingt ja
wie ein Handy-
Klingelton.



Ich hätte für
heute doch den
Organisten
bestellen
sollen.



Es war einmal in der Gemeinde Blender

Einleitung



Liebe Heimatfreunde,

Mit dieser Ausgabe des Gemeinde-Spiegel Blender setze ich meine neue Serie „Die alten Häuser in der Gemeinde Blender“ fort.

Entdecken Sie wieder mit mir viele Häuser aus der gesamten Gemeinde Blender in ihrem ursprünglichen Aussehen

und sehen Sie bei Ihrem nächsten Spaziergang oder bei Ihrer nächsten Fahrradtour diese Häuser mit einem anderen Blick.

Wenn Sie bei sich zu Hause in alten Fotoalben oder -kisten ebenfalls noch alte Aufnahmen von Ihrem Haus / Hof besitzen, können Sie mich gerne anrufen, damit ich für das Fotoarchiv Alt-Blender eine Kopie erstellen kann.

Bei dem Schulbild aus Blender fehlen leider noch einige wenige Namen der Schüler. Wer seine Eltern, Großeltern, Onkel oder Tanten erkennt, möge sich bitte bei mir melden (Telefon 04233 942813).

Alle Bilder dieser Ausgabe finden Sie wie immer auf meiner Homepage www.alt-blender.de.

Volker Wolters

Alte Häuser



Foto: Karl-Heinz Rengstorf, Oiste

Bauernhof - Oister Dorfstraße 28, Oiste (um 1920) - Rengstorf ehemals Klinker

An einem schönen Sommertag zeigen die Bewohner dem Fotografen voller Stolz ihren Besitztümer.



Foto: Volker Wolters, Blender

Bauernhof - Im Felde 3, Einste (um 1927) - Siemering

Da auf der linken Seite des Hauses die Wohnräume waren, wurde die große Dielentür seitlich versetzt und nicht mittig geplant.

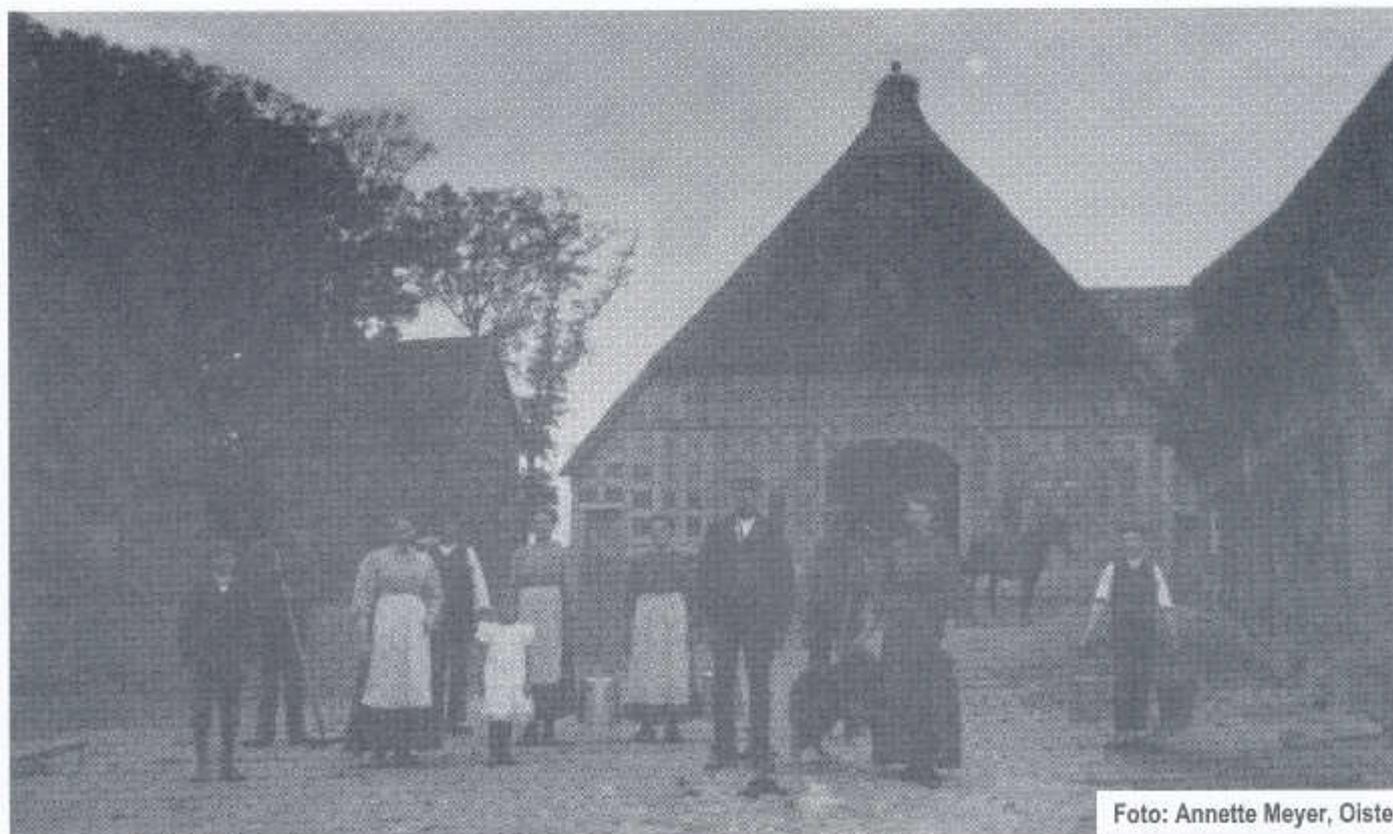


Foto: Annette Meyer, Oiste

Bauernhof - Hinnerweg 1, Varste (um 1910) - Gestüt Eichenhain ehemals Wolters

Der Hofname lautet „Hinners“. Heute beherbergt der Hof das Gestüt Eichenhain.



Foto: Ingrid Hustedt, Blender

Bauernhof - Laake 29 (um 1930) - Hustedt

Die große Scheune auf der rechten Seite des Hofes war zu dieser Zeit noch nicht erbaut und lässt daher einen nahezu unverstellten Blick auf den Giebel zu.

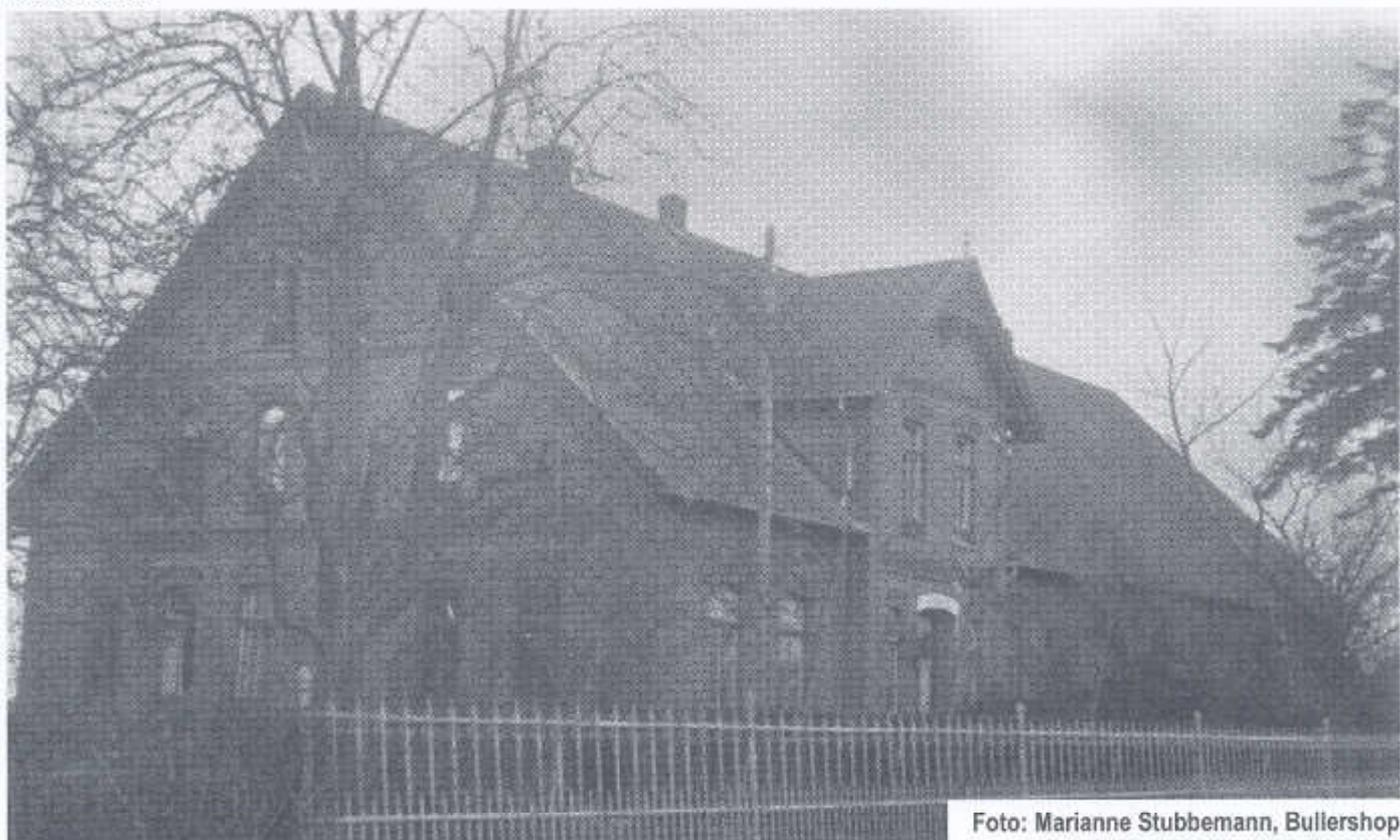


Foto: Marianne Stubbemann, Bullershop

Bauernhof Ritzenberger Dorfstraße 3, Ritzenbergen (um 1939) - Suhr ehemals Wolters

Der Hof brannte 1945 bis auf die Grundmauern nieder. Beim Wiederaufbau wurde die Dachform verändert (Krüppelwalmdach) und der große seitliche Giebel in veränderter Form wieder aufgebaut.

Volksschule Blender um 1933



Foto: Werner Böhlke, Seestedt

oben stehend v. l. n. r.

Heinrich Bormann (Varste), Erna Clöver verh. Ziel (Blender), Adele Lange (Blender), Anneliese Röwer, Gertrud Ehlers verh. Soller, Frieda Meyer, Mariechen Asendorf verh. Giesges, Anna Meyer, ?, Lehrer Johann Müller

3. Reihe stehend v. l. n. r.

Lehrer ?, Heinrich Riekers, Hermann Boymann, Hermann Beumann, Johann Riekers, Willy Meyer, ?, Selma Böhlke (Seestedt), Hilde Bohmann, Annemarie Meyer

2. Reihe sitzend v. l. n. r.

?, Mariechen Prigge verh. Wagener, Erna Röse, Erna True, Enny Hövel verh. Knauerhase (Laake), Dorothee Meyer, Greta Blume, Frieda True, ?, Gertrud Bormann, Mariechen Bormann

vorne knieend v. l. n. r.

Richard Riekers, Karl-Heinz Gross, Werner Gross, ?, Heinz Rathje

Konfirmation in Intschede am 04. April 1954



Foto: Hennis Harries, Martfeld

hinten stehend v. l. n. r.

Heinrich Segelke (Winkel), Eduard Penzek (Intschede), Johann Esdorn (Intschede), Erich Essmann (Intschede), Hermann von Ahsen (Intschede), Jürgen Haneberg (Intschede), Heinrich Friedrichs (Intschede), Kurt Krokowski (Intschede), Jürgen Drews (Reer), Adolf Stuber (Intschede), Reinhard Esdorn (Intschede), Willi Reschke (Intschede), Hans-Jürgen Kowalski (Intschede), Gustav Spohd (Intschede), Dieter Heimbruch (Intschede)

vorne sitzend v. l. n. r.

Wally Affeldt (Intschede), Marianne Schwarze verh. Blume (Reer), Margret Schröder verh. Harries (Reer), Gisela Buschmann (Intschede), Pastor Johannes Weidner, Magdalene Müller verh. Meyer (Intschede), Irene Eder (Intschede), Magda Keliing (Intschede), Irmgard Wentziaff (Intschede)



„Die Geschichte mit Lukas“- Titel des Krippenspiels am Heiligen Abend mit 24 Kindern, 6 Müttern und der KinderKulturinitiative: Dem Aufruf des Gemeindespiegels vom Herbst folgend, fanden sich am 9. Oktober 2015, 24 Kinder (vom Kindergartenalter bis zur 8. Klasse) im Gemeindehaus ein, um am Krippenspiel für Heiligabend mitzuwirken. Fünf Mütter der Mitwirkenden, die auch schon im Vorjahr das Krippenspiel einstudiert hatten, suchten ein passendes Stück aus, verteilten die Rollen den Kinderwünschen entsprechend und der Text wurde für die Anzahl der Kinder umgeschrieben und angepasst.

Am 16. Oktober erhielt dann jedes Kind seinen individuellen Text und konnte somit während der Herbstferien fleißig lernen. Eine weitere Mutter fand sich bereit, die Weihnachtsgeschichte vor dem Krippenspiel in der Kirche vorzutragen.

Ab dem 6. November traf man sich dann jeden Freitag im Gemeindehaus, um erst in kleineren Gruppen



(Erzähler: alter Lukas und Sarah, Maria und Josef mit dem Wirt Lukas und den drei Königen, 7 Hirten, 7 Engel, Herodes mit Diener) zu proben. Schließlich ging es in die Kirche, um gemeinsam das gesamte Stück -



mit Mikrofon - einzustudieren. Parallel dazu wurden die Lieder, die zwischen den Szenen entweder von den Engeln oder der gesamten Gemeinde gesungen werden sollten, ausgewählt und ebenfalls geübt.

Jede Probe war eine große Herausforderung für Kinder und Mütter, da viele unterschiedliche Altersstufen und Temperamente zu einem gemeinsamen Ziel geführt werden mussten. Die organisierenden Mütter begleiteten dabei ständig die Gedanken: Hoffentlich können alle Kinder

Heiligabend ihren Text! Was machen wir, wenn ein Kind krank wird?

Nachdem bei der Generalprobe einen Tag vor Heiligabend noch chaotisches Gewusel war, lief die Vorstellung am Heiligabend perfekt. Nach der Begrüßung durch den Kirchenvorstand und dem Vortrag der Weihnachtsgeschichte, herrschte völlige Stille und gespanntes Erwarten in der Kirche. Die Kinder konnten sich voll konzentrieren, hatten toll ihre Texte gelernt, aufmerksam auf ihren Einsatz aufgepasst, laut und deutlich gesprochen und schön gesungen – sie haben alles gegeben!

Das wurde auch mit reichlich Szenenapplaus und am Ende mit riesigem Beifall belohnt. Stolz standen alle Kinder auf der Bühne und haben ihren Lohn entgegen genommen.

Ein Dank gilt hier natürlich auch allen Eltern, die den Kindern wunderschö-

ne Kostüme gebastelt und genäht haben. Martin Bohlmann hat den Krippenhintergrund gezimmert und der Thron des Herodes war eine Leihgabe vom Friseursalon Wahlers. Die KinderKulturinitiative hat für die musikalische Unterstützung der Engel und der Gemeinde gesorgt.

Und „alle Jahre wieder“ bleiben doch viele Gemeindemitglieder in der Kirche und packen mit an, um die Deko und die Bühne abzubauen. Vielen Dank an alle Helfer!

Siegfried Schmidt
Rundumservice für Fenster & Türen
 Einstellungen / Reparaturdienst
 Tel.: 0 42 33 / 15 92 Mobil: 0173 / 45 29 591

*Kompetent
und Gut!*

Hochzeitsreisen & andere paradiesische Reisen

wir freuen uns auf Sie:




Reisebüro Blender Nina Berger
 Blender Hauptstraße 16 • 27337 Blender
 Tel 04233 - 1771 • Fax 04233 - 1454
 info@reisebuero-blender.de • www.reisebuero-blender.de

Dipl.-Baumeister Josef Hahn
 Brackwiler Dorfstraße 27
 27337 Brackwede
 Tel.: 0 42 33 - 81 79
 Fax: 0 42 33 - 81 79
 E-Mail: josef.hahn@gmx.de

Wir machen das!

Fotothema: „Mein Foto“



„Mädelsgeburtstag am Teich“, Theres Meisloh



„Nachwuchs?“, Volker Gefcke



„Windenergie“, Manfred Meier



„Da geht's nach Blender“, Dr. Peter J. Pomplun



„Schneegestöber“, Manfred Meier



„Die große Düne in Nidden auf der Kurischen Nehrung“, Gerlinde Warnecke



„Eibphilharmonie- mit Weibück gebaut“, Manfred Meier



„Still ruht der See- zu jeder Jahreszeit“, Volker Gefcke / Manfred Meier



„Männerräume“, Volker Gefcke



„Himmelschleife“, Regine Sahr



„...magisch...“, Manfred Meier



„Mustang P.51“, Manfred Meier



„Ferne Heimat Ostpreußen- Karenkahn auf dem Kurischen Haff bei Nidden“, Gerlinde Warnecke



„Die Dorsch Bändiger aus Intschede“, Frank Denting



„Rauhes Island“, Volker Gefcke

Miteinander ist einfach.



www.ksk-verden.de

Wenn das Engagement so vielfältig ist wie die Region selbst.

Wenn's um Geld geht

 **Kreissparkasse Verden**

VORPRUNG

ist, sich überall sicher zu fühlen

VGH Vertretung Thomas Röpke
Blender Hauptstr. 14
27337 Blender
Tel. 04233 295 oder 94005 Fax 04233 1678
www.vgh.de/thomas.roepke
thomas.roepke@vgh.de

 Finanzgruppe

fair versichert
VGH 

EU-Importe mit enormem Preisvorteil!

Wunschbestellungen – speziell FORD/ weitere Marken sind möglich.

- Vertrauen Sie auf unsere über 20-jährige Erfahrung als EU-Importeur aller Marken
- Neuwagenwunschbestellung
- Finanzierung und Leasing über Santanderbank möglich.
- KFZ-Meisterbetrieb
- Wartung und Reparatur aller Fabrikate, speziell Ford
- Unfallreparatur • Leihwagen • Klimaanlage-Service • Reifenservice
- Elektrische Achsvermessung • KFZ-Diagnose-Servicebetrieb

Kostenloser Hol- und Bringservice

NEU TÜV + AU täglich

Höchste Preise bei Inzahlungnahme

Der neue Focus

NEUWAGEN: Focus Sport Turnier Ecoboost 1,0



92 kW (125 PS), 5 km, 6-Gang-Getriebe, Klimaautomatik, Leichtmetallfelgen, Racing Sitze, Winterpaket, Sitzheizung, Frontscheibenheizung, CD, USB, metallic, ESP, Telematik, Bluetooth, Sportsitze

nur **17.900,-**

Kraftstoffverbrauch (l/100km) innerorts: 5,8 l, außerorts: 4,2 l, kombiniert: 4,8 l, CO₂-Emissionen kombiniert 110 g/km, Effizienzklasse B

NEUWAGEN: B-Max Trend 1,6 Automatik



77 kW (105 PS), 5 km, Navigationssystem, Sitzheizung, Frontscheibenheizung, Klima, Bordcomputer, ESP, 7x Airbag, NSW, uvm., versch. Metallic-Farben

nur **16.700,-**

Kraftstoffverbrauch (l/100km) innerorts: 8,6 l, außerorts: 5,1 l, kombiniert: 6,4 l, CO₂-Emissionen kombiniert 149 g/km, Effizienzklasse D

Weitere Gebraucht-, Jahres- und Neuwagen auf Lager!

www.autohaus-althausen.de

Eine Werkstatt – alle Marken

ALTHAUSEN
Autohaus 

Rufen Sie an:
0 42 33 / 3 42

Stb., Bernd Dörner
Wulfsdorfer Str. 31 • Moriss

schöner wohnen - wir helfen Ihnen



www.raumundobjekt.net

Blender Hauptstr. 30 - Blender - 04233/92986

raum & objekt
möbel küchen

CATERING SERVICE

Mamma mia!
PIZZERIA

Meierkamp 1 · Blender
Tel. 0 42 33 / 98 21 00

Für Ihre Weihnachtsfeier,
ihr Betriebsfest,
ihr Jubiläum oder Empfang

Catering vom *Mamma mia!*

Feuerwehr aktuell:

Zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Blender am 29.12.2015 konnte Orts-Brandmeister Andreas Meyer 37 aktive Kameraden und 14 Kameraden der Altersabteilung begrüßen.

Zu den Gästen gehörte Gemeindebrandmeister Martin Köster, Samtgemeinde Bürgermeister Harald Hesse (zu ersten Mal) und Orts-Bürgermeister Rolf Thies.

Nach einer Stärkung mit einem Imbiss folgten die Berichte des Ortsbrandmeisters und von den Funktionsträgern der Wehr. Hier die wichtigsten Zahlen:

16 Einsätze in 2015 davon 12 technische Hilfeleistungen. Bei den Hilfeleistungen wurden die Kameraden zu 7 Verkehrsunfälle gerufen. Bei den restlichen 5 Hilfeleistungen mussten

Sturmschäden beseitigen werden. Die Kameraden leisteten 3.050 Dienststunden, an den 23 Diensten im Jahr nahmen durchschnittlich 17 Kameraden teil.

Neben den Übungsdiensten und den Einsätzen beteiligte sich die Feuerwehr am Weihnachtsmarkt, dem Strandfest am 30. April und dem Fest der Vereine. Bei den Wahlen wurden die bisherigen Funktionsträger in ihren Ämtern bestätigt.

Folgende Kameraden wurden in den nächst höheren Dienstgrad befördert: Feuerwehrmann: Philip Wöhler, Oberfeuerwehrmann: Jan-Hendrik Wolters, Hauptfeuerwehrmann: Meikel Remin, Harm Kuhlenkamp, Frank Link, 1. Hauptfeuerwehrmann: Jens Meyer, Löschmeister: Steffen Büntemeyer.

Für seine 50-jährige Mitgliedschaft wurde Fritz Bohlmann geehrt. Berichte zu den Einsätzen im letzten Jahr sind auf unserer Internetseite www.feuerwehr-blender.de zu finden.





25 Jahre KiKu Blender e.V. - Jubiläumsfest am 28.05.2016:

Die Kinderkulturinitiative Blender e.V. wird in diesem Jahr schon fünfundzwanzig! Es ist schön, dass sich die Mühen der damaligen Gründungsmitglieder gelohnt haben. Denn von damals bis heute haben viele Kinder, und auch Erwachsene, Gitarre, Schlagzeug, Klavier, Akkordeon oder Flöte in Blender bei der KiKu gelernt. Damit ist klar: der Verein hat sich bewährt!

Am 28. Mai 2016 ab 14 Uhr soll das

Jubiläum mit einem großen Fest auf der Grünfläche vor der Kirche Blender gefeiert werden.

Es wird viele actionreiche Spielstationen geben. Natürlich dürfen auch Kaffee und Kuchen und viele andere Leckereien nicht fehlen.

Und die KiKu-Schülerinnen und -Schüler werden mit ihren Lehrkräften ein Musical aufführen. Gekrönt wird der Tag von einem Auftritt der Kinder-Rockmusik-Band „Die Blindfische“ aus Oldenburg! Das wird richtig toll! Wir sind froh darüber, dass die Teilnahme an dem Fest kostenfrei sein wird. Ein großes DANKESCHÖN richten wir daher an die zahlreichen großzügigen Spender, die der KiKu die finanziellen Möglichkeiten dazu gegeben haben. Vielen Dank!

Natürlich kann das Vorstandsteam das Fest nicht alleine stemmen.

Wenn Ihr Lust habt, der KiKu zu ihrem Jubiläum ein „tatkräftiges Geschenk“ zu machen, dann gebt uns gerne Bescheid!

Angebot und Nachfrage steigt – KiKu sucht Räume! Kinderkulturinitiative Blender – schon im Namen des Vereins drückt sich die Verbundenheit zum Ort aus.

Bislang fanden die Unterrichte und Kurse der KiKu auch ausschließlich in der Gemeinde Blender statt, denn die Eltern schätzen kurze Fahrtwege. Auch viele Kinder freuen sich, dass sie ihren Musikunterricht selbstständig mit dem Fahrrad erreichen können. Mit der steigenden Zahl von Nachfrage und Angebot wächst jedoch der Raumbedarf.

Zusätzlich zum Gemeindehaus Blender eröffnete eine Kooperation mit Grundschule und Samtgemeinde neue Möglichkeiten.

Doch die KiKu braucht noch mehr Platz! Wir möchten gern, dass die KiKu, nach 25 Jahren, vor Ort in Blender bleibt und nicht in umliegende Gemeinden ausweichen muss. Wer Räume übrig hat und gern musikalische „Nachbarn“ hätte, der melde sich bitte bei

Heike Tell, Telefon 217233, oder
Wiebke Fornahl, Telefon 2171566,
oder per E-Mail:
mail@kiku-blender.de.



Osterhase wieder aktiv

Auch in diesem Jahr veranstalten der Ernteverein Varste-Seestedt-Laake und der Geflügelzuchtverein Morsum wieder das Ostereiersuchen auf dem Hof Grieme.

Am Sonnabend, dem 26. März ab 10.00 Uhr sind alle Kinder aus Blender und Umgebung herzlich eingeladen, am grossen Ostereiersuchen teilzunehmen. Angeboten werden auch kostenlose Rundfahrten mit einem Lanz-Bulldog und eine Hüpfburg zum rumtoben.



BOHLKE GmbH

**Seestedt 7
27337 Blender**

Tel. 0 42 33 / 17 01
Fax 0 42 33 / 15 98

Mobil 01 72 / 8 46 52 36

- Fuhrunternehmen
- Containerdienst
- Tieflader-Transporte
- Erd-/Abbrucharbeiten
- Mutterboden, Sand
- Kies, Schotter, Splitte
- Regenwasserschächte
- Lieferung und Einbau



Die letzte Börse ist abgearbeitet (das Foto zeigt die Spendenübergabe des Orgateams der Kleiderbörse an die Vorstände des TSV Weserstrand und den Schützenverein Intschede), da ist die nächste bereits in Planung. Am 04.03.2016 kann in der Sportanlage Intschede wieder nach Herzenslust gestöbert werden. Nähere Infos für Anbieter oder auch Helfer, die immer gerne gesehen werden, unter kleiderboerse-blender@web.de

MOONLIGHT-SHOPPING
Kinderkleider- und Spielzeugbörse
IN BLENDER/INTSCHEDE
am 4. März 2016 von 18.30 Uhr - 20.30 Uhr

- ★ in der Sportanlage Intschede
- ★ Spielzeug und Kinderkleidung bis Gr. 176
- ★ mit Bratwurst vom Grill

The poster features a dark background with a large white moon and several small white stars. At the bottom, there are silhouettes of two people carrying shopping bags and a large silhouette of a wolf's head.



Weihnachtsvorspiel der Kinderkulturinitiative Blender:

Mit einem stimmungsvollen Adventskonzert hat die Kiku Blender das Jahr 2015 ausklingen lassen.

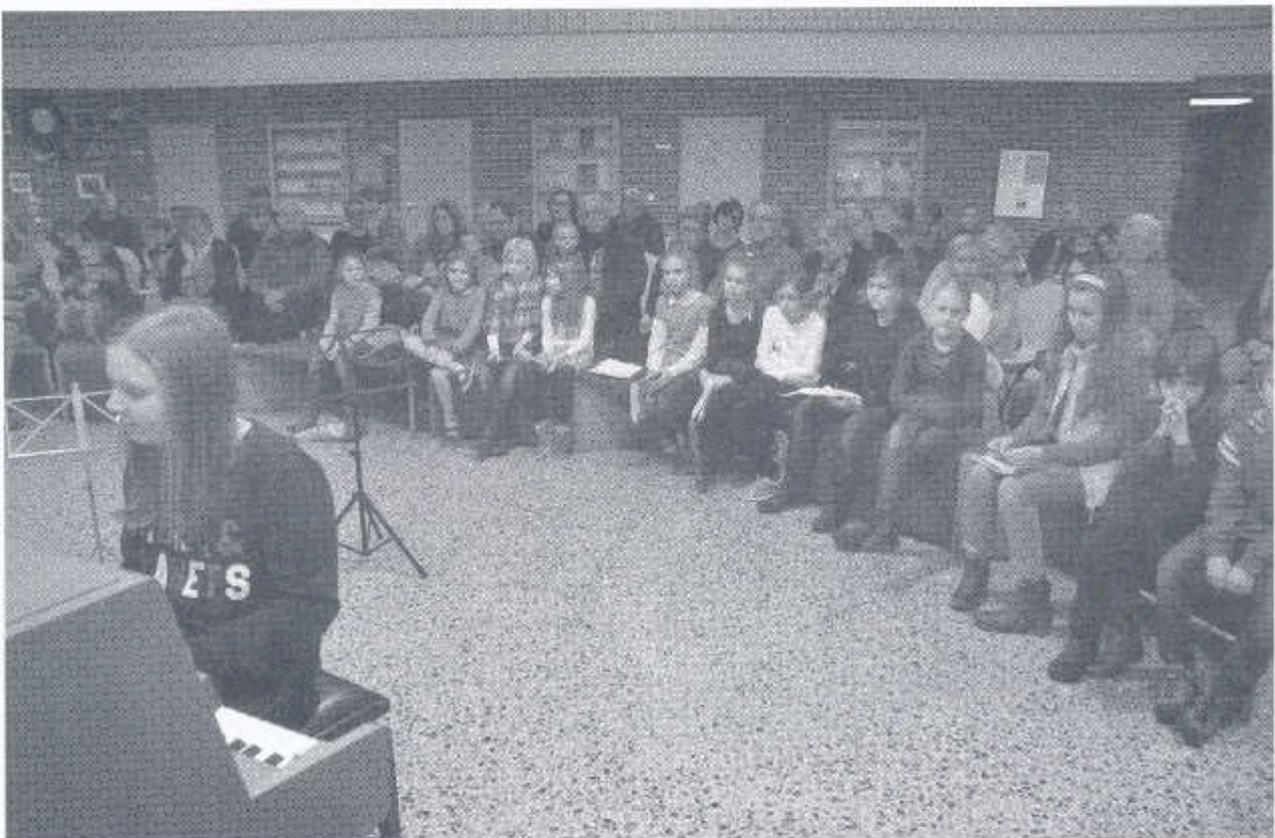
Viele schöne Weihnachtslieder wurden von den Kiku-Kindern, unterstützt durch ihre Lehrkräfte Kerstin Najjar-

zadeh, Olga Kuhlmann und Thomas Denker, in der Aula der Grundschule Blender vorgetragen.

Nach dem Begrüßungslied der Teilnehmer der Musikalischen Früherziehung zeigten alle Nachwuchsmusiker, dass sie im letzten Unterrichtshalbjahr viel gelernt hatten an ihren

Instrumenten Klavier, Flöte, Akkordeon oder Gitarre.

Ob als Solist, Duett oder in größeren Gruppen, alle Beiträge bekamen große Applaus von den zuhörenden Eltern, Großeltern und Freunden. Wir freuen uns schon auf das nächste Kiku-Konzert!



Spielmannszug

Jahreshauptversammlung:

Besonders in Bezug auf das 60-jährige Jubiläum gab es auf der Jahreshauptversammlung des Spielmannszuges Anfang Januar positives zu berichten.

Mit dem Vereinsfest „Blender erleben“ ist den Organisatoren aus Feuerwehr, TSV und Spielmannszug ein tolles Ereignis gelungen, in dessen Rahmen der Spielmannszug einen würdigen Festtag begehen konnte. Nicht zuletzt den zahlreichen Helfern, den passiven Mitgliedern mit ihrem Seniorenspielmannszug und natürlich dem Orga-Team verdanken wir eine

tolle Veranstaltung, die auch finanziell positiv zu Buche schlug.

Dagegen hielten 2015 die zahlreichen Investitionen in Uniformen und Instrumente, die aber dringend notwendig waren und 2016 fortgesetzt werden sollen. Besonders die Überarbeitung der kleinen Trommeln brachte eine erhebliche Klangverbesserung.

Die Qualität weiter zu verbessern ist dem Vorstand auch in Anbetracht der steigenden Auftrittsanfragen ein Anliegen.

Immer mehr Spielmannszüge verschwinden von der Bildfläche oder reduzieren ihre Auftritte auf Grund

sinkender Mitgliederzahlen. Viele Ortschaften haben mittlerweile Probleme, musikalische Begleitung für ihre Ernte- und Schützenfeste zu organisieren.

Für 2016 sind bereits einige zusätzliche Auftritte eingeplant. Alle Anfragen können sicherlich nicht angenommen werden.

Im organisatorischen Bereich hat sich im Vorstand eine Änderung ergeben. Sarah Baalk übergibt nach acht Jahren das Amt der Schriftführerin an Birte Freese.

Der neue Vorstand freut sich auf gute Zusammenarbeit im kommenden Jahr.



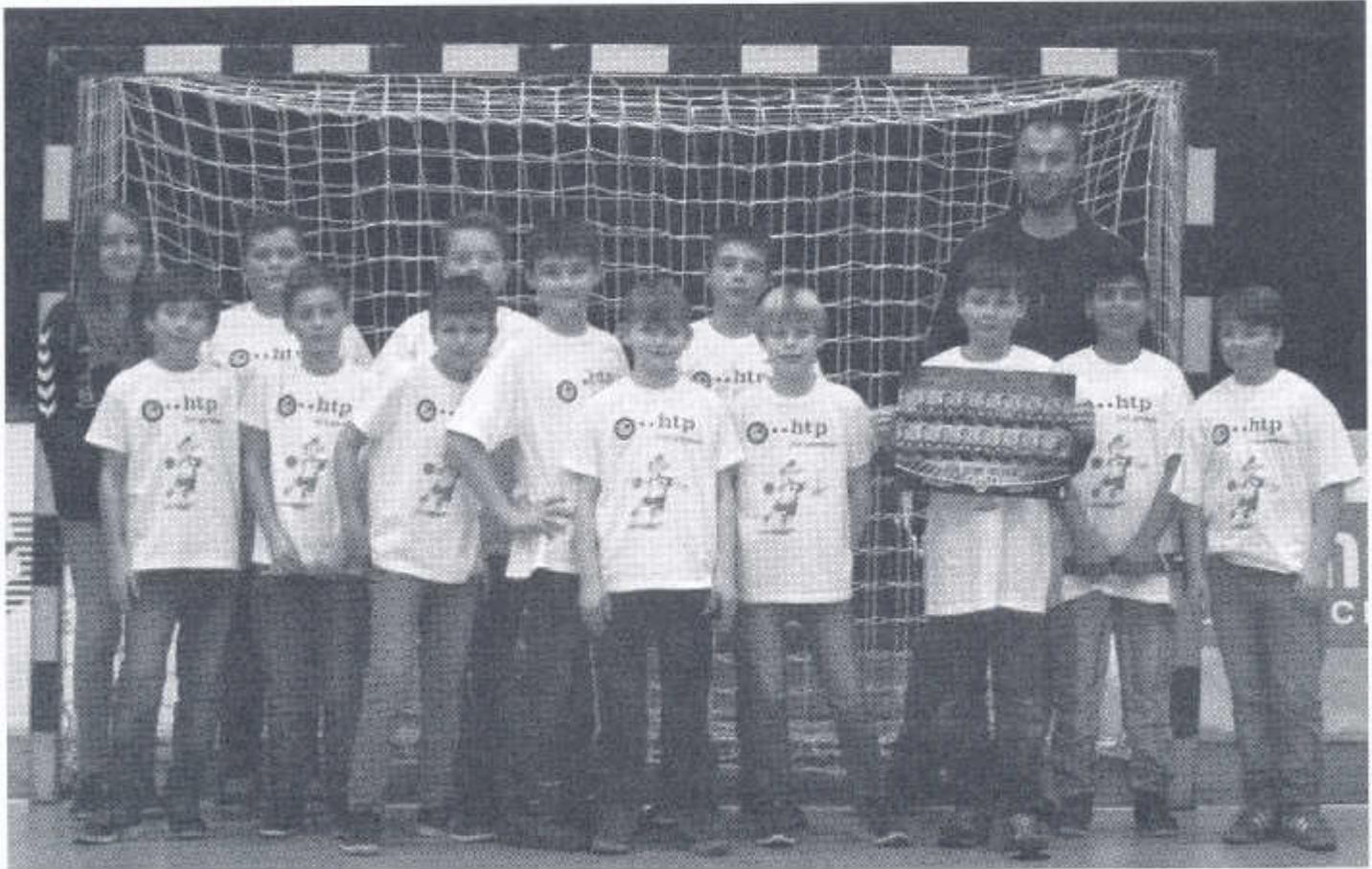

**TIERARZTPRAXIS
WULMSTORF** 
Dr. Angela Reinecke


Sprechzeiten
Montag bis Freitag 09 –12 * 16 –18 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin!

Mühlenweg 16 Telefon 04233 942328
27321 Thedinghausen Mobil 0162 3626944

www.Tierarztpraxis-Wulmstorf.de



Einlaufkids beim Handballbundesligaspiel!

Im November 2015 war die männliche D-Jugend der MSG Intschede/Morsum zu Gast in der AWD-Hall in Hannover.

Auf Einladung der Recken vom TSV Hannover-Burgdorf durften die Intscheder Jungs beim Bundesligaspiel TSV Hannover-Burgdorf gegen TVB Stuttgart als Einlaufkids mit der Heimmannschaft einlaufen.

Das war ein tolles Erlebnis für das junge Team. Nach der stimmungsvollen Einlaufzeremonie mit Lichtshow und Feuerwerk, saßen die Intscheder



Jungs direkt am Spielfeldrand und sahen ein packendes Handballspiel mit den Hannover Recken als klaren Sieger!

Das Trainerteam Leif Tell und Friederike Hinz freute sich über ein schönes Event und bedankt sich bei den Profis von TSV Hannover-Burgdorf für die gute Unterstützung.

Wer noch Lust hat, beim Handball mitzumachen, am Dienstag ist Training für E-Jugend (Jahrgänge 2001 - 2002) von 15:30 bis 17 Uhr und für D-Jugend (Jahrgänge 2003-2004) von 17 bis 18:30 Uhr in der Sporthalle Blender.

Mehr Infos zum Jugendhandball im TSV Intschede bei Sandra Witzschke 04233-942766 oder www.tsv-

Karate im TSV Weserstrand Intschede:

Ziel: Karate spielerisch mit viel Spannung und Spaß beizubringen, unter Berücksichtigung der Förderung von Disziplin und Aufmerksamkeit. So wollen wir den Kindern einen Einblick in die Kampfkunst des Karate bringen. Im Vordergrund steht dabei das gesunde Training, um eine gute bis sehr gute körperliche Verfassung zu erreichen. Als Ansporn und Würdigung erbrachter Leistung und Fortschritte stehen zweimal im Jahr Kyu Prüfungen (Gürtelprüfungen) an.

Karate Bedeutung: Karate beginnt mit Respekt und endet mit Respekt. Im Karate gibt es keinen ersten Angriff. Karate ist ein Helfer der Gerechtigkeit. Es geht einzig darum, den Geist zu befreien. Karate zu üben heißt, es ein Leben lang zu tun. Hart und Weich, Spannung und Entspannung, Langsam und Schnell, alles in



Verbindung mit der richtigen Atmung. Respekt und damit Höflichkeit gegenüber jedem Individuum und Ding, auch dem Feind. „Weg“- Gemeinschaft mit Meister und Mitschülern, verantwortungsvolles Verhalten. Selbstbeherrschung, universelle Aufmerksamkeit (Achtsamkeit), Konzentration. Offenheit, Bemühen und Verständnis, Akzeptanz. **Teilnehmer:** 12 Kinder 6-15 Jahren vom Anfänger bis Mittelstufe. Graduierung: -6 x 9

Kyu =(weißer Gürtel), 1 x 8 Kyu =(gelber Gürtel), 1 x 6 Kyu =(grüner Gürtel), 1 x 5 Kyu =(blauer Gürtel), 1 x 4 Kyu =(violetter Gürtel).

Trainingszeiten: Auffanggruppe (Anfänger) Mittwoch: 17.00-18.30 Uhr Anke Kiekhöfel Tel: 0160 99712728, Fortgeschrittene Gruppe (Farbgürtel) Mittwoch: 18.00-19.30 Uhr Andreas Braasch Tel: 04204 914871,

Trainingsort: Sporthalle Intschede



Das Portrait

Name: Luisa Hahn, besser bekannt als „Lulu“

Alter: 25 Jahre

Geboren in: Achim

Beruf: Studentin (Konstruktiver Ingenieurbau)

ich esse gerne: Chili con Carne, Milchreis

Hobbys: Handball spielen, meine liebe A-Jugend trainieren, lesen, kochen, meine lieben Freunde sehen ☐

Vorbilder: meine Eltern

Verein: TSV Intschede

Position: Rückraum mitte, Rückraum rechts, Rückraum links

Erfolge: Als Spieler: Oberliga als B-Jugendliche, Landesliga als A-Jugendliche; Als Trainerin: mit Michele zusammen seit vielen Jahren eine hochspielende Mädchenmannschaft; momentan als A- Jugend auf Platz 2 in der Landesliga;

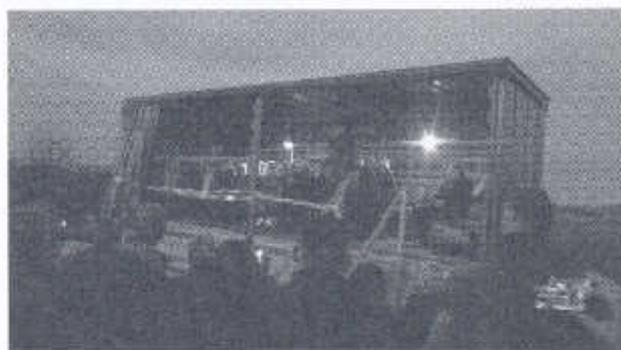
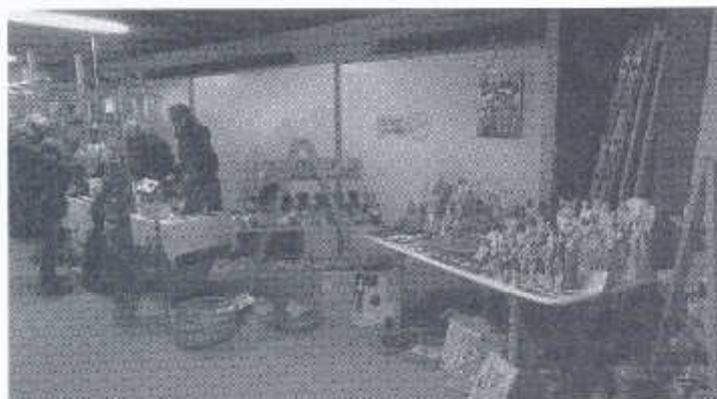
Am schönsten finde ich bzw. der größte Erfolg dabei ist aber, dass aus den ganzen kleinen Mädchen, die wir vor über 10 Jahren angefangen haben zu trainieren, ein so tolles Team geworden ist, in dem jeder liebevoll aufgenommen wird. ☐

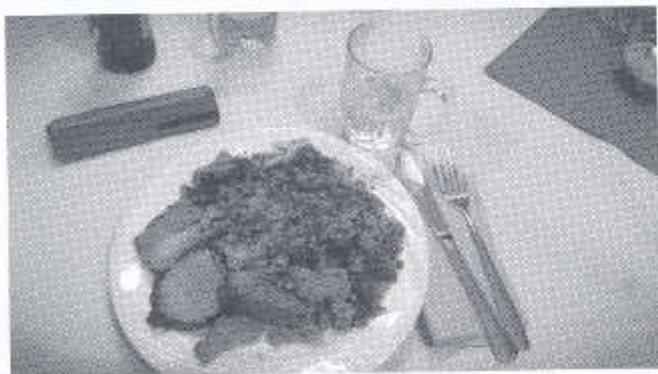
Zukunftswünsche: mit den jetzigen A-Jugend Spielerinnen in einer guten Damenmannschaft in Intschede zusammen spielen; mein Studium erfolgreich abzuschließen und einen Job zu finden, der mir Spaß macht.





*Jede Menge Fotos und
weitere Informationen zum
Ernte- und Mühlenverein
auf www.emvb.jimdo.com*







Viel los rund um Weihnachten in Einste und Hiddestorf:

Wer in den letzten Dezemberwochen durch Einste gekommen ist, der hat nicht nur das tolle neue Feuerwehrgerätehaus gesehen, sondern auch den hell erleuchteten Weihnachtsbaum bewundern können.

Am 5.12. wurden dessen Lichter im Rahmen eines kleinen Fests, welches der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Einste/Holtum-Marsch ausgerichtet hat, feierlich entzündet.

Viele Gäste aus nah und fern waren der Einladung des Fördervereins gefolgt, um bei Bratwurst, Waffeln, Glühwein und Kakao einige schöne Stunden miteinander zu verbringen. Es wurden gemeinsam Weihnachtslieder gesungen, die von zwei Gitarrenspielern klangvoll begleitet wurden und der Nikolaus brachte bei seinem Abstecher nach Einste allen Kindern ein Geschenk mit.

Darüber hinaus fand im zweiten Jahr in Folge der Lebendige Adventskalender statt.

In Einste und Hiddestorf wurde an vier Dienstagen jeweils ein Adventsfenster geöffnet und viele Menschen kamen, um in der oft doch so stressigen Adventszeit eine kleine besinnliche Auszeit zu nehmen.

Bei Glühwein und Gebäck wurde viel gesungen und gelacht. Es wurden



Geschichten erzählt und nette Gespräche geführt.

In der Vorweihnachtszeit 2016 soll es wieder einen Lebendigen Adventskalender geben und alle, die Lust haben auch ein Teil davon zu werden, sind herzlich eingeladen als Gastgeber ein Türchen zu öffnen oder natürlich als Besucher vorbeizuschauen.

Rückmeldung gerne an die Familien Fornahl (04233-2171566) oder Timpner (04233-942585).



Ein besonderer Dank gilt allen fleißigen Gastgebern, Organisatoren, Gitarren- und Akkordeonspielern, Getränkeverkäufern, Spendern, Kekse- und Waffelbäckern, Auf- und Abbauhelfern, Grillern sowie dem Nikolaus und dem Baumspender.

Natürlich sei auch allen Besucherinnen und Besuchern gedankt, die die Aktionen erst belebet haben und wir freuen uns auch in 2016 über ein zahlreiches Erscheinen.



Bei allen Fragen rund um's Auto
Ihre KFZ-Sachverständigen
DAT-SCHÄTZUNGSSTELLE

**Sachverständigenbüro
Gerhard Müller**

Blender Hauptstraße 36 • 27337 Blender
Telefon 0 42 33 / 93 00 0
Telefax 0 42 33 / 93 00 20

Dorfflohmarkt in Einste

Einster Dorfflohmarkt 2016:

Am 08. Mai ab 09.30 Uhr findet in Einste der Dorfflohmarkt 2016 statt (Aufbau ab 08.30 Uhr).

Die Büssenschüttstraße, Am Eichhofe und die Kaiserstraße werden wieder der zentrale Schauplatz sein. Bei Bedarf steht auch eine größere Wiese zum Aufbau von Verkaufsständen zur Verfügung.

Damit sie entsprechend planen können,

bitten die Organisatorinnen, Martina Meyer (Tel.: 0423 3591) und Regina Raguschke (Tel.: 04233 943074), um Anmeldung bis zum 15. April unter einer der angegebenen Telefonnummern. Ggf. sollte auch der Anrufbeantworter genutzt werden. Ein Rückruf erfolgt dann umgehend.

Für das leibliche Wohl während de Flohmarktes wird gesorgt.



Theater in Holtum-Marsch



Zwar liegt die Theatersaison schon ein wenig zurück. Aber für den Gemischten Chor Polyhymnia und die Theatergruppe Grund genug, auf diesem Wege allen, die zum Gelingen einer wiederum erfolgreichen und fröhlichen Theatersaison beigetragen haben, zu danken. Ganz besonders unserem Publikum. Die Theatergruppe ist auch auf Facebook und auf der Internetseite „theater-holtum.de“ zu erreichen.

Fußpflege
Monika Beermann
www.fusspflegeblender.de
Hauptstraße 36
27337 Blender

Telefon: 04233 - 2171633
Mobil: 0173 - 6970070

*„Die Füße sind die Wurzeln, die uns tragen,
oftmals in Schuhen, die uns drücken und plagen.“*

*Sport, Spaziergänge, Wandern
oder einfach nur zum Wohlfühlen*

***Ihre Füße liegen
bei mir
in den richtigen Händen!***



Das neue Schuljahr beginnt mit einem Kinonachmittag: Nach dem Ende der Weihnachtsferien startete die Schule mit einem Highlight am Freitag. Der Schulförderverein hat zum Kinonachmittag eingeladen. Für die



Klassen 1 und 2 wurde der Film „Der kleine Dodo“ gezeigt und für die 3. und 4. Klassen wurde „Benny der Lausebengel“ vorgeführt. Der Musikraum war ein umgebauter Kinosaal, so dass der Beamer in dem abgedunkelten Raum bestens zur Geltung kam. Bei mitgebrachten Snacks und Getränken hatten die Kinder eine lustige Zeit. Das Spendensparschwein des Schulfördervereins ist mit rund 73 € gefüllt worden nach den Vorstellungen. Vielen Dank allen Spendern für den großzügigen Beitrag. Am 4.2. war die Jahreshauptversammlung des Schulfördervereins. Die Vorsitzende des Fördervereins, Edda Hesse, hat das Jahr 2015 noch Revue passieren lassen. Im April des vorangegangenen Jahres fand der alljährliche Aktionstag Spende an Interessierte weitergegeben. In der Sommerferien hat der Schulför-

derverein erneut bei der Ferienpassaktion den Tanznachmittag „Lindedance“ für die Samtgemeinde angeboten. Der Tag war wieder ein voller Erfolg und endete bei Würstchen und Getränken mit netten Gesprächen nach der Vorstellung der Kinder. Bei dem Dorffest „Blender erleben“ hat sich der Schulförderverein ebenfalls mit einem Stand präsentiert und den Kindern angeboten „Buttons“ selbst zu gestalten. Finanziell unterstützt worden sind im letzten Jahr auch wieder verschiedene Wünsche und Ideen der Schule. Dazu gehört die Busfahrt zu dem Gesangsfest „Klasse wir singen“, sowie der Inlinerkurs für alle Schüler, der vor den Sommerferien statt fand. Außerdem ist der Büchereibestand erneut aufgestockt worden und die Schule hat einen Backofen bekommen, so dass sowohl das Aufbacken der Laugenstangen für das Schulf Frühstück als auch das Plätzchenbacken in der Weihnachtszeit nun flotter

von der Hand geht. Zu den jährlich stattfindenden Waldjugendspielen gab es ebenfalls einen Zuschuss. Bei der Jahreshauptversammlung im Februar stand unter anderem der Posten der 2. Vorsitzenden zu Wahl. Heike Gohde, die dieses Amt nun seit nunmehr sieben Jahren inne hatte ist zurückgetreten, nachdem nun ihre Kinder seit dem letzten Sommer beide auf weiterführenden Schulen sind. Heike Gohde hat mit sehr viel Engagement und vielen Ideen diese Arbeit bereichert. In Zukunft wird sie nun noch die Kasse prüfen. Ihren Posten der 2. Vorsitzenden hat sie nun abgegeben an Carmen Zerhusen, die ab sofort den Vorstand verstärkt. Die weiteren zu Wahl stehenden Positionen waren die der Schriftführerin, bisher bekleidet durch Sandra Fehmer, die Vertreterin aus der Lehrerschaft, bislang Kerstin Hahne und die Vertreterin aus der Elternschaft, vertreten durch Antje Oetting. Alle wurden einstimmig wiedergewählt.



Die Gruppe Saitenklang blickte bei ihrem Neujahrsessen auf eine erfolgreiche Saison 2015 zurück.

Auch in diesem Jahr versprechen die bereits jetzt vorliegenden Anfragen und fest zugesagten Termine eine Fülle an interessanten Auftritten, zum Beispiel am Weltgebtag (04. März) in der Intscheder Kirche.



Einladung zur Jahreshauptversammlung des TSV Blender

am Freitag, den 26.02.2016 um 20.00 Uhr
im Vereinsheim des TSV Blender am Lahwischenweg

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.
2. Ehrung verstorbener Mitglieder.
3. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 27.02.2015.
4. Ehrungen der Jubilare und besonders verdienter Mitglieder.
5. Berichte und Aussprachen über die Berichte des 1. Vorsitzenden, des Kassenwartes der Abteilungsvorstände, der Übungsleiter und der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen Vorstand
Sport- u. Sozialwart,
Mitgliederwart,
Pressewart,
Kassenprüfer.
8. Vorstellung und Verabschiedung des Haushaltes 2016
9. Baumaßnahmen
10. Satzungsänderungen



E-Mädchen mit toller Leistung bei den Hallen-Kreis-Meisterschaften:

Die Fußballerinnen des TSV sind mit einer E-Mädchen-Mannschaft dieses Jahr bei den H-K-M des NFV angetreten. Mit nur einer Niederlage und 3 Gegentoren in 6 Spielen mussten sie sich nur gegen den späteren Kreismeister geschlagen geben. Damit erreichten sie mit 7 Punkten den 4. Platz. Dies war eine tolle Leistung, da unsere Mädchen ohne jegliches Hallentraining bei diesem Turnier angetreten sind. Wer auch Lust zum Fußball spielen hat, unsere Mädchen-Mannschaft sucht noch Verstärkung in den Jahrgängen 2002 – 2007. Informationen gibt es bei Jugendobmann Thorsten Scholz.





Fußball: Jugend

Am Samstag war das DFB-Mobil beim TSV Blender.

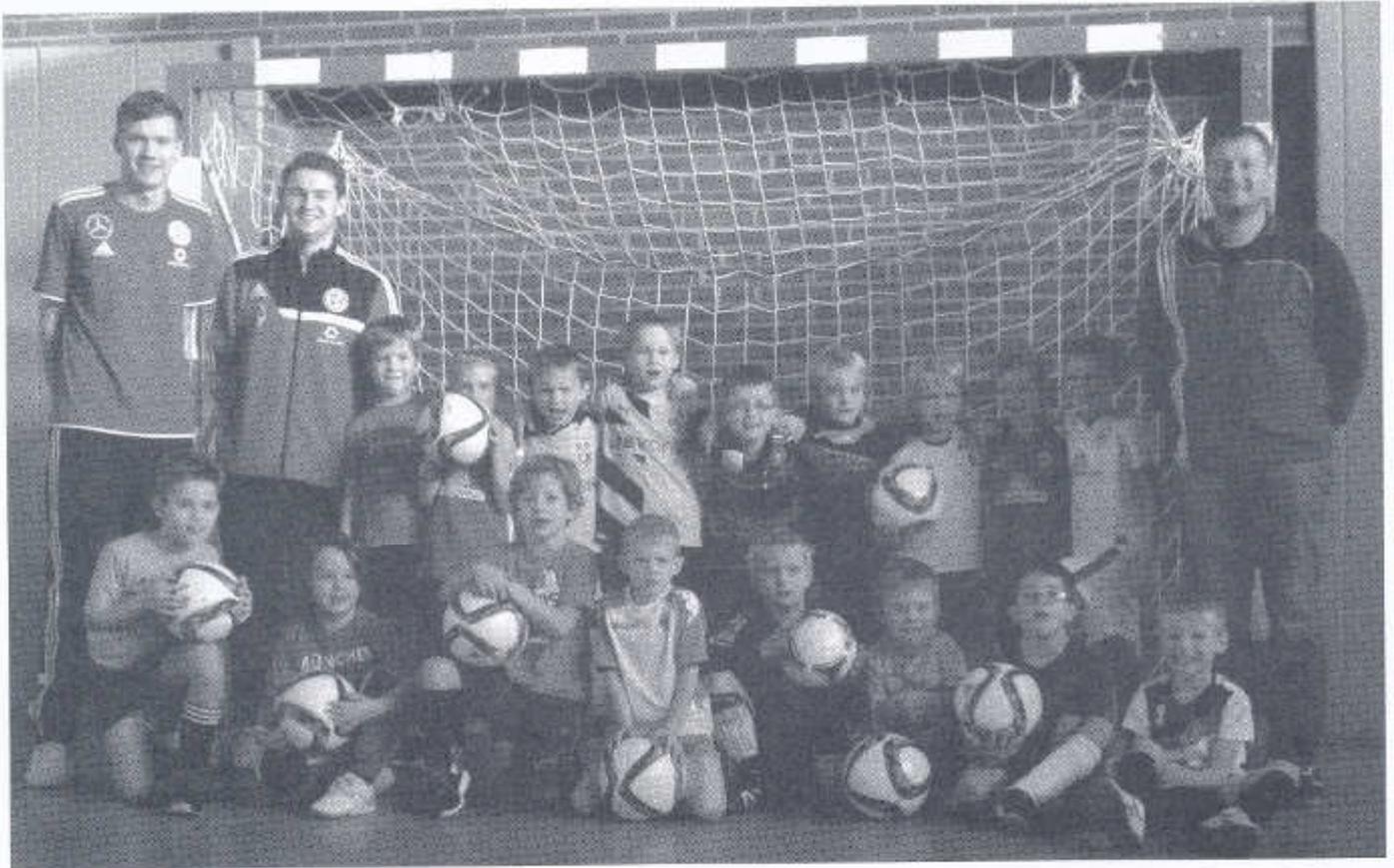
In der Sporthalle bereiteten die beiden „Teamer“ Julian Bärn und Lenart Huff verschiedene Trainingseinheiten für die U7 und U8 Mannschaften des TSV vor.

Das Training mit 17 Kindern begann mit mehreren Aufwärmspielen. Dann folgten noch einige Torschussübun-

gen und zum Schluss gab es ein Abschlussturnier. Die Kinder waren bei den Übungen sehr konzentriert und versuchten alles so umzusetzen wie es von den beiden Trainern erklärt wurde.

Nach dem Training waren sich alle Kinder einig, dass sie alle viel Spaß bei dem Training vom DFB-Mobil hatten.

Das DFB-Mobil beim TSV Blender:



Neue Trainingsjacken für die U14: Über einen neuen Satz Trainingsjacken darf sich die U14 freuen. Maik Jetke von „M&S Service und Dienstleistungen“ überreichte die Jacken dem Team von Trainer Bernd Oetting. Damit sind sie für die Rückrunde



Fußball: Jugend

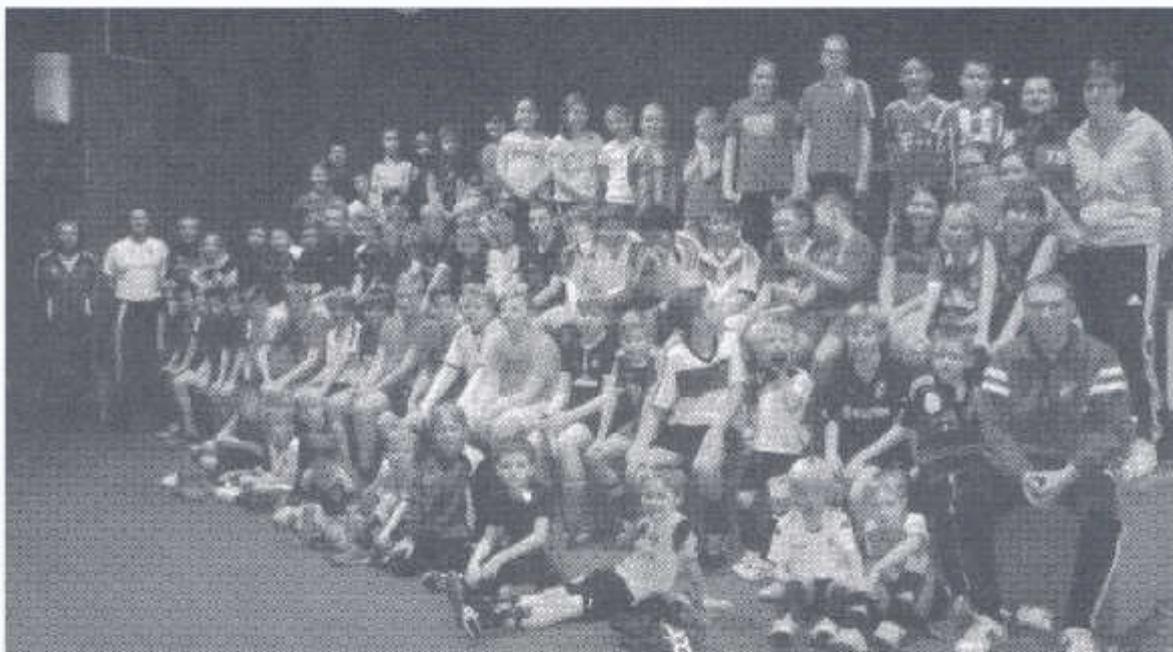
Jugendmannschaften des TSV Blender gemeinsam bei Werder Sports:

Als Saisonabschluss und Weihnachtsfeier organisierte die Jugendfußball-Abteilung des TSV Blender einen Abend in der Indoor Fußball Halle „Werder Sports“ in Bremen.

Mit 70 Kindern war die Resonanz riesig. Es fuhren alle gemeinsam mit einem Bus von Wrede nach Bremen.

In der Halle angekommen bildeten wir aus den 70 Kindern 15 Mannschaften mit unterschiedlichen Altersklassen. Dann wurde auf drei Plätzen mit je fünf Mannschaften Turniere gespielt.

Die Kinder hatten viel Spaß dabei, was auf der Rückfahrt im Bus lautstark mit verschiedenen Fußballhymnen noch einmal zum Ausdruck gebracht wurde.



Tennis

Die Tennismannschaft um Olaf Witten hat 11 neue Trainingsanzüge von Toto-Lotto Niedersachsen GmbH erhalten. Dank der guten Kontakte von Erhard Dreyer war es möglich einen Betrag von 1.300,-€ in Sportartikel umzusetzen.





Fußball: Altliga

„Altliga Open“ wieder ein voller Erfolg:

Zünftig ging es wieder her bei dem Event der Altliga. Frisch zubereiteter Knipp mit allem was dazu gehört, zünftiges Doppelkopf-Turnier und fröhliches „Würfeln“ der Knobelbrüder hatten insgesamt 29 Teilnehmer zum Vereinsheim gelockt.

Jens Wedemeyer und Fritz Freese hatten für alles gesorgt, so das nach der kulinarischen Stärkung die beiden Turniere starten konnten.

Gewinner diesmal Jan-Bernd Zerhusen (DoKo) und Volker Gefeke, der seinen Vorjahressieg als Knobelmeister verteidigen konnte.



Neue Trainingszeiten der BodyFit Gruppe:

Dienstags von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr: Body Fit Kräftigung der Muskulatur, Übungsleiterin Sandra Gohde. Ab 19.30 Uhr: Zumba
 Donnerstags von 18.45 Uhr bis 19.45 Uhr: Body Fit Kräftigung der Muskulatur, Übungsleiterin Nicole Müller.
 Donnerstags von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr Body Step Ausdauerübungen, Übungsleiterin Nicole Müller.

Der Kauf von 10er Karten ist möglich.

Seit 75 Jahren



Wir planen und bauen für Sie:

Individuell nach Ihren Wünschen zum garantierten Festpreis!

Ein- und Mehrfamilienhäuser – schlüsselfertig als Energiesparhaus oder als Ausbauhaus bzw. Rohbauhaus.

Wohnhäuser – altersgerecht und barrierefrei

Generationenhäuser

Wohnanlagen

Gewerbebauten

Altbausanierung

Umbaumaßnahmen

Mauer- und Betonarbeiten

Verblendungsarbeiten

Putz- und Estricharbeiten

Fliesenarbeiten



HAUS »KRÜPPELWALD«



HAUS »SCHWARZE HEIDE«



HAUS »STEINBORG«



HAUS »HARMONIE«
Eckseite



HAUS »KLOSTERBACH«



HAUS »WESERMARSCH«



HAUS »ARIZONA«
Skulptur im
amerikanischen Stil



Bothe Bau Blender

Herr Tim Kitzmann
27337 Blender / Haltern-Marsch - Adelföhren 1
Tel.: 0 42 33 - 2 45 - Fax: 0 42 33 - 14 97
Mobil: 01 73-622 37 74 - e-mail: info@bothebau.de
www.bothebau.de



Gesund werden + Gesund bleiben

Therapeutische Behandlungen und Fitness sind für uns ein "großes Ganzes".

- + Physiotherapie
- + Ergotherapie
- + Gerätetraining
- + Kursprogramm
- + Personal Training
- + Ernährungscoaching
- + Sauna

NEU - NEU - NEU

Mit unserem Treppenlift können jetzt alle Behandlungsräume von allen Kunden mühelos erreicht werden.

Tel "Fit" 04233 942894

Tel "Physio/Ergo" 04233 500

Blender Hauptstraße 28 - 27337 Blender

www.therapiezentrumblender.de



Malerbetrieb | Carsten Coors

Handwerkskunst zum Wohlfühlen

Buchenweg 9
27337 Blender

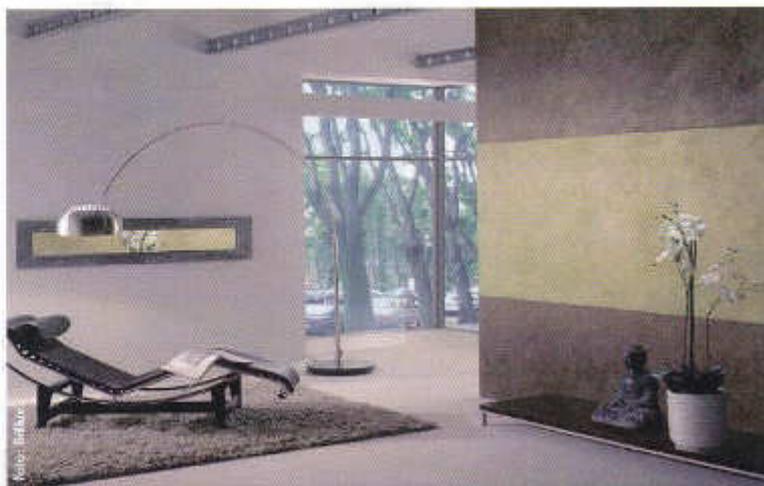
Telefon (04231) 72 09 190
Mobil (0176) 23 12 83 42
carsten.coors@ewetel.net
www.farbenzuhause.de

Farben

zu Hause

Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung.

LVM-Versicherungsagentur
Bernd Fehmer
Seestedter Kirchweg 4
27337 Blender
Telefon 0171-3076075
info@fehmer.lvm.de



schön(er)leben



Malereibetrieb
Sven Seevers
Alte Dorfstr. 37
27337 Blender
Fon 04233 94160
www.svenseevers.de

Gut gehen

FUßPFLEGE

&

KOSMETIK

Susanna Steinhauser • 27337 Blender

Tel.: 04233 / 21 71 555 • www.fusspflege-gut-gehen.de



Haus der **VIELFALT**

Katharina Wehrkamp
Oister Dorfstraße 5
27337 Oiste
Telefonnummer: 04233 / 370
E-Mail: kontakt@hausdervielfalt.org
Im Netz: www.hausdervielfalt.org

- Kinderbetreuung
- V Klang- und Erlebnisgarten
- I Geburtstage feiern
- E Ferienbetreuung
- L Kultur- und Konzertangebote
- F Seniorenservice
- A Nachhilfe
- L Netzwerk für Frauen
- T Kreativkurse für alle
- Frühstückstreffen



*Wir (be) heben alles
an Ihrem Auto!*

Kraftfahrzeug
-Meisterbetrieb-

Maab

Morsumer Schulstraße 53
27321 Morsum
Tel. (0 42 04) 91 31 41
Fax 91 31 44
www.maass-kfz.de
email: info@maass-kfz.de

MEISTERSERVICE FÜR ALLE MARKEN

Unser Service

- > TÜV / AU
- > Mehrmarkenwerkstatt für alle Fabrikate
- > An- und Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- > Unfallinstandsetzung
- > Autoglas-Reparatur
- > Wohnmobil und LKW Reparatur bis 3,5 to
- > Gasprüfung
- > Rad und Reifen Service
- > Abschleppdienst